



Vereinsnachrichten

Heft 2/2023

gemeinsam • sportlich • stark



Turngemeinde Würzburg 1848 e.V.

■ Sportzentrum Feggrube:
Milly-Marbe-Fries-Weg 1,
97074 Würzburg
Tel.: 09 31/78 18 48
Fax: 09 31/78 10 72
tgw@tgw-online.de
www.tgw-online.de

■ Geschäftszeiten:
Mo, Mi, Fr: - 7.30–13.00 Uhr
Di, Do: - 16.00–20.00 Uhr

■ Mitarbeiter:
Raimund Schäfer
(Geschäftsführer)

Isabell Hebel (KiSS, Sportkurse)
Claudia Herbig (BiB)
Caroline Laux (Reha-Sport)
Petra Schirmer (Buchhaltung)
Patricia Erlebach (Sportkurse;
stellv. Leiterin KiSS)

■ Sportanlagenbetreuung:
Platzwart/Hallenwart:
Klaus Jonas
Walter Kari
Jürgen Twardzik-Fischer
Manfred Körner

■ Kontonummern:
Sparkasse Mainfranken,
DE717905 0000 0000 0452 29

■ Spendenkonto
Sparkasse Mainfranken,
DE88 7905 0000 0047 2419 22

■ 1. Vorsitzender:
Manfred Graus
Rückertstraße 8
97082 Würzburg
Tel.: 09 31/78 18 48

■ 2. Vorsitzender:
Rainer Graf

■ 3. Vorsitzender:
Kim Samtleben-Feige
Rolf Popov

■ Schatzmeister:
Joachim Jeske

■ Altherrenverband
Vorsitzende:
Barbara Sülzer

Vereinsnachrichten der Turngemeinde Würzburg von 1848 e.V..

In Beiträgen geäußerte
Meinungen bleiben in der
Verantwortung der Autoren.
Im Zusammenhang mit der
Herausgabe dieser
Vereinszeitung behalten
sich die Verantwortlichen
alle Rechte vor.

■ Geschäftsführer:
Raimund Schäfer
0931/78 18 48
raimund.schaefer@
tgw-online.de

■ Gaststätte „Zur Feggrube“:
Pächter:
Konstantinos Papanastasiou
Tel.: 09 31/ 32 09 10 72
Öffnungszeiten:
Di - Fr 11.00 - 14.30 Uhr &
17.00 - 24.00 Uhr
Sa + So 11.00 - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

■ www.tgw-online.de
im Internet finden Sie Infor-
mationen zu den Abteilungen,
Trainingszeiten, Sportstätten
und vieles mehr.
Kündigungstermin,
alle Änderungen, Adresse,
Studienzeit, etc.

■ Druck:
bonitasprint gmbh, Würzburg
mail@bonitasprint.de
www.bonitasprint.de

Redaktion: Manfred Graus,
Raimund Schäfer
Gestaltung: Elmar Hiller
Druck: bonitas gmbh, ihre
Online-Druckerei Würzburg.
Herausgeber und Verleger:
Turngemeinde Würzburg
von 1848 e.V.

Redaktionsschluss für
die Vereinsnachrichten
Heft 3/2023: 18.09.2023



Liebe Vereinsmitglieder,
die Feierlichkeiten
anlässlich des 175.
Vereinsbestehen sind
vorbei. In Erinnerung
werden hoffentlich ein
gelungener und kurz-
weiliger Festkommers,
sowie ein vor allem
über die Nachmit-
tagsstunden sehr gut
besuchtes Familienfest
und ein stimmungs-
voller Abend bleiben.

Zum Festkommers wur-
den alle langjährigen
Vereinsmitglieder, ehren-
amtliche Helfer:innen
der Abteilungen sowie
Amt- und Würdenträger
und die Würzburger
Sportvereine eingela-
den. Rund 130 Gäste
erlebten so ein kurz-
weiliges Programm. Am
Samstag zum Famili-
enfest kamen dann in
der Spitzenzeit knapp
1.000 Gäste auf das
Sportplatzgelände und
genossen bei herrlichem
Wetter die zahlreichen
Angebote mit Hüpf-
burgen, Kinderschmin-
ken und Auftritten von
Zappalott. Die Stimmung
am Abend war dem
Rahmen mit Live-Musik

und 175 Liter Freibier
entsprechend gut. Rund
250 Gäste feierten bis
die Band „Starting5“
kurz nach 23:00 Uhr
das Spielen einstellen
musste, da die Veran-
staltung nicht länger
genehmigt war. Bis
dahin waren 800 Sem-
meln mit Bratwürsten
oder Steaks verkauft
und knapp 600 Liter Bier
getrunken, zudem 420
Kugeln Eis gegessen.
Ich bin mir sicher, alle
Anwesenden haben das
Fest und den Tag als
ganzen derart genos-
sen, dass wir im Grunde
nicht bis zum nächsten
Jubiläum warten kön-
nen, um ein ähnliches
Event zu wiederholen!

Dass wir diesen Tag
überhaupt auf diese
Weise feiern konnten
ist einer, im Verhältnis
zur Größe der TGW,
nur kleinen Anzahl an
ehrenamtlichen und
hauptamtlichen Helfern
zu danken. Hier sind
Claudia und Volker
Renz zu nennen, die
von Freitag 14 Uhr bis
Sonntag 14 Uhr durch-
geschuftet haben. Vielen
Dank für Euren Einsatz!
Da fällt mir auch Ach-
im Hohmann ein, der
tatkräftig und sprich-
wörtlich „die Bühne für
die Band bereitet“ und
sie sowohl mit auf- als
auch abgebaut hat. Mir
fällt aber auch Manfred
Graus auf, der bereits
am Donnerstag beim
Aufbau tatkräftig mit

angepackt hat und sich
auch am Sonntag beim
Abbau nicht geschont
hat. Dazu kommen viele
weitere TGWler:innen,
die die Not an helfenden
Händen erkannt
und entweder ihren
angemeldeten Dienst
verlängert oder spontan
eine Aufgabe über-
nommen haben. Vielen
Dank für Euren Einsatz
und Eure Unterstüt-
zung, das war von allen
Helfenden, gemein-
sam sportlich stark!

Eine weitere starke
gemeinsame Leistung
unserer TGW ist die
Spendenaktion (D)"ein
Jahr für die TGW"!
Bereits über 50 Jahre
wurden für einen Preis
von je 100 Euro von
Euch gespendet. Ein
tolles Zeichen unserer
Mitglieder! So stellt die
Spendenaktion den
wichtigsten Baustein in
der gesonderten Finan-
zierung unserer Feier-
lichkeiten. Ein Überblick
der gespendeten und
noch freien Jahre findet
sich in diesem Heft.

Für den nun begonnen
Sommer wünsche ich
allen TGWler:innen
viel Spaß beim Sport!

Mit sportlichen Grüßen



Raimund Schäfer

BIS ZU 400 € RABATT AUF IHREN NEUEN KITO E-ROLLER

EXKLUSIV FÜR WVV-ENERGIEKUNDEN

Sichern Sie sich als WVV-Energiekunde bis zu 400 € Rabatt auf einen Kito Elektroroller und sogar 20 % auf einen micro E-Scooter!

wvv.de/eroller

**Jetzt auch 20%
auf E-Scooter!**



Liebe Sportlerinnen und Sportler in der TGW, es ist geschafft!

Wir haben die TGW zu ihrem 175-jährigen Gründungsjubiläum gut gefeiert.

Richtig gut! – so zumindest lautet das überwiegende Feedback, das uns zu Ohren kam.

Trotz des Terminstresses, der die letzten Monate herrschte, ist es uns gelungen, unseren Vereins-Geburtstag festlich und angemessen zu begehen.

Hierfür gebührt mein Dank neben unserem Geschäftsführer Raimund Schäfer vor allem der engagierten Rhönradabteilung, Claudia und Volker Renz sowie Reimund Weigand und allen anderen, die sich bei der Gestaltung des Festakts und des Spieletags eingebracht haben.

Zum Festkommers am Freitagabend waren verdiente TGW-Mitglieder,

Vertreter des Stadtrats sowie der Sportvereine aus der Region in die Sporthalle geladen.

Vor über 120 Anwesenden ehrten Staatssekretär Sandro Kirchner, Oberbürgermeister Christian Schuchardt, BLSV-Präsident Jörg Ammon und Dr. Alfons Hölzl vom BTW die TGW mit ihren Grußworten (siehe auch Auszeichnungen S. 8-9).

Christoph Hoffmann, Vorsitzender des Verbands der Würzburger Sportvereine, führte kurzweilig und informativ durch das Abendprogramm und überreichte im Namen des VWS eine Geldspende.

Besonders freue ich mich darüber, dass ich nach meiner Festrede TGWlerinnen zur Deutschen Meisterschaft 2023 ehren durfte: Simone Hohmann und Michaela Brust (Basketball Ü35 und Ü40) sowie die U14 weiblich Basketball.

Ein weiteres Highlight des Abends war die Verleihung des TGW-Ehrenrings an Helga Seybold und Hermann Biedermann für deren jahrzehntelanges außerordentliches Engagement im Verein.

Musikalisch wurde der

Festakt abgerundet durch die Jazz-Band des Würzburger-Gymnasiums unter Leitung von StD Harald Kraus – und für das sportliche Highlight sorgten die Rhönradturnerinnen mit einer Einlage aus ihrem Showprogramm.

Die Rückmeldungen zum Festakt waren beim anschließenden „get together“ durchwegs positiv – und gefeiert wurde mit einem kalten Buffet bei Sekt und Wein bis in die frühen Morgenstunden...

Dass sich das Wetter zu unserem Jubiläum von seiner besten Seite zeigte, trug maßgeblich dazu bei, dass unser Spielesfest am Samstag ein voller Erfolg wurde. Schon kurz vor 15 Uhr strömten viele Besucher mit ihren Kindern auf das TGW-Gelände. Die verschiedenen Stationen - Feuerwehr, Kinderschminken, Trampolin, Rutsche, waren schnell besetzt und die Helfer am Grill, dem Getränkeauschank oder der Kuchentheke kamen ins Schwitzen.

Etwas leerer wurde es nur, wenn eine Aufführung des Zauberers Zappalott in der Halle 6 stattfand. Dann schallten überraschte oder begeisterte Kinderrufe bis auf



Mama fit!

Mama sein und fit bleiben, das ist eine Herausforderung für jede Mutter. Der Alltag hat sich verändert, der Körper auch. Zeit für Sport wird knapp, darum sind Babys & Kinder in unseren "Mama fit" Kursen herzlich willkommen!

Komm zum kostenlosen Probetraining vorbei!



Mama fit – Buggy mit!
Dienstag, 9.30 – 10.30 Uhr

Mama fit – Baby mit!
Freitag, 10.30 – 11.30 Uhr

TARIF: 3 € (TGW Mitgliedschaft) bzw. 7 € (Gast)
KURSORT: Sportzentrum Feggrube
Heiner-Dikreiter-Weg 1 – kostenloser Parkplatz vorhanden

TERMINE & ANMELDUNG: 



den Sportplatz. Bis zum späten Nachmittag wuselten noch die Kleinen über den Platz, genossen die Eltern einen Plausch mit Freunden und Bekannten.

Am Abend änderte sich langsam das Publikum. Mehr und mehr Twens und Oldies kamen – nicht nur wegen der 175 Liter Jubiläums-Freibier, die ab 19 Uhr ausgeschenkt wurden - denn auf der Bühne spielte sich die Band „Starting Five“ um Roland Mayer mit Sängerin Vanessa Betz warm. Mit dem ersten Song der Gruppe schon riss es die Besucher von den Bänken und bis zur Zugabe am Ende des Konzerts tanzten und sangen die Feiernden zu Oldies und Hits aus

den 80ern, 90ern ...
Es war ein toller und würdiger Abschluss unserer Jubiläumsfeiern!

Ich hoffe, dass das Jubiläumsfest einen positiven Impuls für unser Vereinsleben gibt: für mehr Miteinander, mehr Begegnungen zwischen den Abteilungen, mehr Engagement für den Verein.

Vor allem in der Altersgruppe der 16-30jährigen sehe ich hier noch viele Defizite und auch die Mitarbeit mancher Abteilungen lässt zu wünschen.

Gemeinsam – sportlich – stark sollte nicht nur leere Worthülse sein, sondern muss mit mehr Leben gefüllt werden!

Für die kommenden Sommermonate wünsche ich allen TGWlerinnen und TGWlern

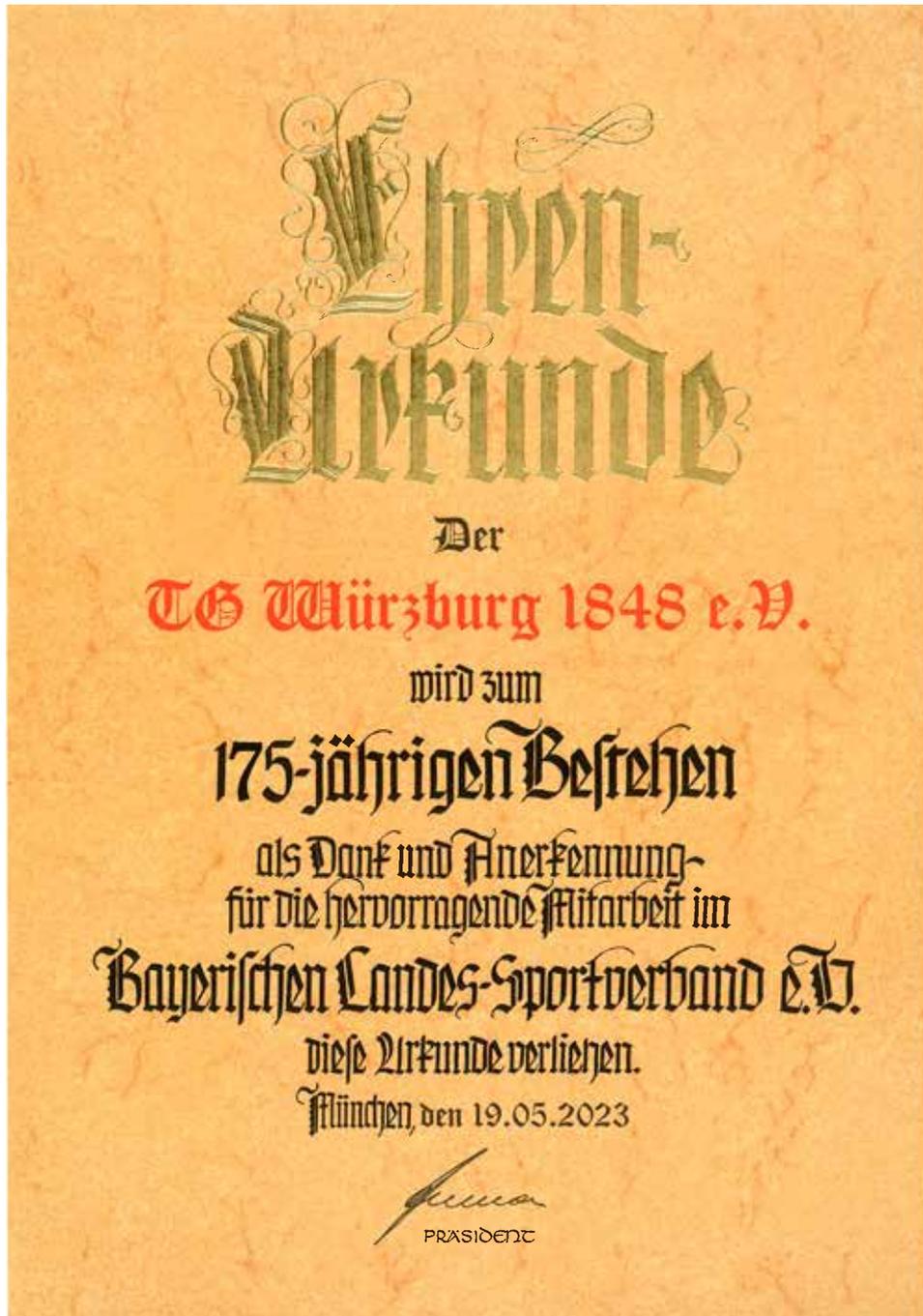
- viel Erfolg für Wettkämpfe, die noch anstehen,
- gute Erholung, wenn die Saison vorüber ist,
- viel Vorfreude auf die nächsten sportlichen Herausforderungen und
- eine gute Vorbereitung auf die Wettkämpfe im Herbst.

Mit sportlichen Grüßen


Manfred Graus
1. Vorsitzender



Ehrung der TGW durch den BLSV anlässlich der 175-Jahrfeier





Dein Jahr für die TGW – Spendenaufruf!

Unsere TGW wird in diesem Jahr 175 Jahre. Das Jubiläumsjahr feiern wir gebührend: neben einer Vereinschronik wird es einen Festkommers und ein großes Vereinsfest mit vielen Attraktionen geben.

Um die damit verbundenen Mehrausgaben im Vereinsbudget zu kompensieren, können TGW-Jahre gegen eine Spende von 100 Euro pro Jahr erworben werden. Hierfür einfach den entsprechenden Betrag auf unser Spendenkonto überweisen mit dem Betreff „Spende TGW Jahr“. Sofern ein besonderes Jahr gewünscht wird, dieses bitte auch angeben. Sollte das Jahr schon vergeben sein, wird das nächste freie Jahr davor erworben.

Die Spender werden im Vereinsheft und im Rahmen des Jubiläums entsprechend kommuniziert. Die Aufstellung hier gibt einen aktuellen Überblick über die eingegangenen Spenden und die noch freien Jahre – Stand 26.05.2023. Wir freuen uns über viele gemeinsame Jahre und sagen schon jetzt danke!

1848 <i>Julia Seissiger</i>	1877	1906 Herbert & Hannelore Resch	1935	1964 Sonja Wagenbrenner	1993 <i>Fridolin Popov</i>
1849	1878	1907	1936	1965 <i>Edmund Christoffer</i>	1994 <i>Susanne & Heri Joha</i>
1850	1879	1908 Redenschreiber J. Rieger	1937 Hubert Scheuer	1966 Brigitte Brauner	1995
1851	1880	1909	1938 Armin Pröschel	1967 <i>Gerald Mester</i>	1996 <i>Naomi Popov</i>
1852	1881	1910	1939	1968 Hans-Jürgen Grellmann	1997 Claudia Renz
1853	1882	1911	1940	1969	1998
1854	1883	1912	1941 <i>Horst Cymara</i>	1970	1999
1855	1884	1913	1942 <i>Horst Cymara</i>	1971 Manfred Bauer	2000 <i>Dö Leopold</i>
1856	1885	1914 Herbert & Hannelore Resch	1943 <i>Horst Cymara</i>	1972 Herbert & Hannelore Resch	2001
1857	1886	1915	1944	1973 Mannel Immobilien	2002 Simi Hohmann
1858	1887	1916	1945	1974 <i>Silke Nowitzki</i>	2003
1859	1888 <i>Elmar Hiller</i>	1917	1946 <i>Klaus Hilpert</i>	1975	2004
1860	1889	1918	1947	1976	2005
1861 <i>Rolf Popov</i>	1890	1919	1948 Manfred Graus	1977 Michaela Brust	2006
1862	1891	1920	1949 Herbert & Hannelore Resch	1978 Dirk Nowitzki	2007
1863	1892	1921	1950 Werner Brust	1979 <i>Scherer-Ski Tours</i>	2008
1864	1893	1922	1951 <i>Hermann Biedermann</i>	1980 Raimund Schäfer	2009 <i>Kerstin Irl</i>
1865	1894	1923	1952 <i>Armin Pröschel</i>	1981	2010 VELOPROTZ
1866	1895	1924	1953 Johanna Hohmann-Brust	1982	2011 Franka Brust
1867	1896 Dr. Peter & Susanne Schmidt	1925	1954 <i>Margrit Rademacher</i>	1983 <i>Bertl Illmer/ Harry Büttner</i>	2012 <i>Paula Wagner</i>
1868	1897	1926	1955 <i>Norbert Wagner</i>	1984	2013 Bianca May
1869	1898	1927	1956 <i>Joachim Munzel</i>	1985 Simon Wagner	2014
1870	1899	1928 Rhönradabteilung	1957 <i>Rainer Graf</i>	1986	2015
1871	1900	1929	1958 <i>Joachim Jeske</i>	1987 Annelie Wagner	2016 Maya May
1872	1901	1930	1959 <i>Daniela Popov</i>	1988 <i>Jutta & Harry Büttner</i>	2017 Piet Schmitt
1873	1902	1931	1960	1989 <i>Wolfgang & Karin Schenk</i>	2018 Noah Wagner
1874 <i>Restaurant Feggrube</i>	1903	1932 Susanne Kestler	1961 Axel Benz	1990	2019 VELOPROTZ
1875 <i>Restaurant Feggrube</i>	1904	1933	1962 <i>Georg Bleisteiner</i>	1991 <i>Balduin Popov</i>	2020
1876 <i>Restaurant Feggrube</i>	1905 Herbert & Hannelore Resch	1934	1963 <i>Andreas Graus</i>	1992	2021 Lou Wagner
					2022

Kontoverbindung: Spendenkonto Turngemeinde Würzburg von 1848 e.V. IBAN: DE88 7905 0000 0047 2419 22



Weil Sport uns alle verbindet.

Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

Ihr Verein/Ihre gemeinnützige Organisation benötigt finanzielle Unterstützung für ein Projekt? Jetzt Förderung anfragen unter www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Mainfranken
Würzburg**

Wir begrüßen in der TG-Würzburg

Nachname Vorname			
Kagerer Fynn-Santeri	Lecker Emil	Kraiß Vincent	Beck János
Roth Lukas	Grimm Josefine	Schlun Tanja	David Milan Matei
Ndi Elijah	Müller Monika	Madl Emily	Danichenko Danylo
Leonce Tyrese	Shrestha Riyaz	Graf Verena	Vidovic Marijan
Weymar Emanuel	Wilm Emma	Bauer Mats	Köhl Sophie
Kowall Timm	Wilm Paula	Hedrich Paul	Herrmann Theodor
Fröhling Mila	Temme Josephine Carla	Kroll Philina	Süßmeier Samuel
Fröhling Rosa	Mergenthaler Lotta Anou	Mergler Tilda	Liebler Paul
King Alex	Mergenthaler Nele Emilia	Göttler Emil	Schimmer Moritz
Perez Dielt Regina	Link Lara	Gaal Philipp	Reichl Moritz
Philipp Helen	Bachmann Erik	Titkin Herman	Evers Marietheres
Dörr Joschua	Schneider Matti	Kravchenko Ivan	Csallner Konrad
Nagy Emma	Cosmo	Rottach Jonathan	Saffo Omar
Schulz Henri	Harth Robert	Knopp Johanna	Schraml Luan
Blank Suni-Marie	Harth Eli	Volkheimer Benjamin	La Rosa Ivano
Birk Leopold	Lang Laura	Jonas Vincent	Cisneros Martin Alba
Hartmann Leonie	Duan Linxi	Haag Amélie	Cisneros Martin Alba
Hartmann Mareike	Kandiyil Devan Deon	Wesener-Roth Max	Borst Malu
Mößner Lina	Kandiyil Vikram Vinz	Schmidt Leonard	Bettinger Ida
Sonnauer Ela	Lanig Raphael	Flemming Thore	Schuhmacher Feli
Handzic Mirella	Malik Inaya	Rützel Janic	Wurst Anton
Thun Steffen	Dewhurst Clara	Engelhardt Felix	Seiffert Mira
Baron Jona	Dewhurst Matthias	Romanos Jona	Gauchel Liam
Knarr Frieda	Rauch Charlotte	Engelbreit Laena	Schonhart Charlotte
Schmidt Juno	Denner Josha	Garenfeld Frederik	Schenk Niko
Kretzschmar Cleo	Fünkner Adam	Jung Wolfgang	McNeill Rhiannon
Schnabel Liam	Bronnikov Oleksander	Horn Mustafa	Baumann Robert
Finger Bruno	Kamsella Alisa	Stühler Raul	Bayer Moritz
Heinelt Franka	Arvidsson Lara	Greshake Konrad	Beil Jonathan
Reinhart Ida	Nöding Noah	Baumgärtel Walter	Beil Alina
Küstner Julian	Lardon Hugo Jeet	Lösch Alexander	Trifault Barbara
Madsen Ludwig	Rehawi Yazan	Hartung Henry	Weidner Tessa
Madsen Elinor	Hammerstädt Wilma	Schrenker Karin	Kuch Mina
Sanders Hannah	Derleth Johanna	Hermes Devid	
Hilpert Noah	Ragus Adrian	Merz Helene	
Sellmann Ida Charlotte	Anschütz Lotta	Höhle Isajah	
Glutsch Mara	Schmitt Piet	Ngo Susanne	
Reiffert Mats	Hessler Marion	Pimentel Hohfeld Lian	
Dreier Julius	Vogel Johannes	Eisenhorst Alexander	
Brinkmann Mara	Assmann Maia	Trokhymchuk Yevheniia	
Walter Ferdinand	Meier Hannah	Eisenhorst Viktoriia	
Jakob	Glück Vincent	Blaschke Lea	
Baumann Stephanie	Knopf Marijan-	Kroth Amos	
Hasselt Helena	Gangolf	Habib Alessandra	
Kraus Levi	Vinnik Olga	Haydenreich Joelina	
	Jeschke Lara	Richter Peter	
	Durchholz Paul	Düring Kira	



Ein Prost auf die TG Würzburg!

Brautradition

zu Würzburg
seit 1643

**Würzburger
Hofbräu**



Die Turngemeinde Würzburg gratuliert

Juni 2023

- 1. Juni 74 Jahre
Pfeuffer Ulrike
- 1. Juni 60 Jahre
Deckler Carmen-Barbara
- 1. Juni 40 Jahre
Stark Christian
- 1. Juni 30 Jahre
Schlesinger Christof
- 9. Juni 81 Jahre
Weißberger Elmar

- 11. Juni 79 Jahre
Nowitzki Jörg-Werner
- 11. Juni 50 Jahre
Portscher Markus
- 12. Juni 55 Jahre
Rösch Gerda
- 12. Juni 30 Jahre
Hobbie Christian
- 13. Juni 60 Jahre
Mehling Michael
- 15. Juni 85 Jahre
Loscher Karl
- 17. Juni 80 Jahre
Wagner Cäcilie

- 20. Juni 30 Jahre
Stegmann Yannik
- 26. Juni 77 Jahre
Frank Jürgen
- 28. Juni 30 Jahre
Haag Sandra
- 29. Juni 71 Jahre
Hauck Peter
- 29. Juni 30 Jahre
Tell Fabian

Juli 2023

- 1. Juli 92 Jahre
Zirkelbach Robert
- 3. Juli 30 Jahre
Kraus Maximilian
- 6. Juli 87 Jahre
Köbler Marlene
- 10. Juli 40 Jahre
Heesen Moritz

- 11. Juli 71 Jahre
Wölfel Hans-Jürgen
- 11. Juli 70 Jahre
Dees Albrecht
- 14. Juli 70 Jahre
Kolb Dieter
- 15. Juli 40 Jahre
Riedl Niklas
- 19. Juli 87 Jahre
Falch Reinhold
- 22. Juli 72 Jahre
Weißmann Isolde

- 23. Juli 50 Jahre
Stupp Christian
- 26. Juli 50 Jahre
Kramer Anton
- 29. Juli 74 Jahre
Berthold Reinhard
- 31. Juli 76 Jahre
Krines Karlheinz

August 2023

- 2. August 88 Jahre
Jäckel Günther
- 4. August 60 Jahre
Adler Kurt
- 4. August 30 Jahre
Dell Erba Luca Paolo
- 9. August 85 Jahre
David Otmar

- 11. August 40 Jahre
Stroka Antje
- 12. August 55 Jahre
Eckenroth Simone
- 15. August 76 Jahre
Hruzik Dieter
- 16. August 80 Jahre
Schimpel Franz
- 16. August 30 Jahre
Pfaff Jennifer
- 17. August 88 Jahre
Platz Ländner Heinrich

- 20. August 60 Jahre
Gramm René
- 21. August 70 Jahre
Krasser Udo
- 29. August 84 Jahre
Pröschel Armin
- 30. August 60 Jahre
Lux Ellen

Basketballabteilung – erfolgreich wie selten zuvor

Voller Stolz können die Verantwortlichen der Basketballabteilung auf die Saison 2022/2023 zurückblicken. Im weiblichen Bereich war man so erfolgreich wie nie zuvor. Die QOOL SHARKS beendeten die Saison als Tabellenerster der 2. DBBL Süd und mussten sich in den Playoffs lediglich dem späteren Meister Rotenburg geschlagen geben. Bis dahin zeigte die Mannschaft von Trainerin Janet Fowler-Michel den oft zahlreichen Zuschauern in der Feggrube überaus sehenswerte und attraktive Spiele.

Die WNBL erreicht das DM-Viertelfinale und schied erst gegen den späteren Finalteilnehmer MTV München aus.

Die weibliche U14 verteidigte ihren **Deutscher Meister**-Titel aus dem Vorjahr in eigener Halle souverän gegen Berlin. Über 400 Zuschauer bejubelten den Finalsieg.

Unsere U16 wollte dem nicht nachstehen und belegte beim Endturnier in Berlin den zweiten Platz, und wurde damit **Deutscher Vizemeister**.

Auch unsere U12- und U10-Teams waren auf den Bayerischen Meisterschaften vertreten. Die U12 qualifizierte sich für die Endrunde zur Südostdeutschen Meisterschaft und die U10 beendete das Turnier mit dem **ersten Platz**.

Diese Leistungsexplosion kommt natürlich nicht von ungefähr oder per Zufall. Unsere ausgebildeten und engagierten Trainer haben hart und ausdauernd für diese Erfolge gearbeitet. Unser Dank geht an die Trainer Thomas Glasauer, Fine Böhme, Rene Eirich, Migo Wiegand, Marius

Wiegand, Sabse Wiegand, Johanna Michel, Jess Hanson, Luis Hißmann, Raphi Jochimczyk, Feli Thomas, Wolfgang Ortmann und Janet Fowler-Michel, die sich aufopferungsvoll um die jungen Spielerinnen kümmern.

Im männlichen Bereich verlief die Saison durchwachsener. In der ersten Regionalliga kehrte die Mannschaft von der Baskets Akademie wieder zur TGW zurück und erkämpfte sich den Klassenerhalt.

Die Bayernligamannschaft von Trainer Max Gottwald musste leider den Abstieg hinnehmen und wird nächste Saison in der Bezirksoberliga antreten, sehr zum Leidwesen der von Felix Repplinger trainierten Herren Five, die als Bezirksoberligameister nicht aufsteigen konnten. Auch unsere neu gemeldete vierte Mannschaft belegte einen guten zweiten Platz in der Bezirksliga.

Besser lief es für die Jugendmannschaften. Die U18 qualifizierte sich für die Bayerischen Meisterschaften. Die U16 und U14 spielten erfolgreich in den Bayern- und Landesligen und werden jedes Jahr besser. Gerade in diesen Altersklassen steigt die Hoffnung, sich wieder einmal in der bayerischen Spitze etablieren zu können.

Unsere U12- und U10-Mannschaften konnten sich für weiterführende Meisterschaften qualifizieren.

Und auch die vielen anderen Jugendmannschaften, die noch am Bezirksspielbetrieb teilnahmen, haben durchaus Erfolge nachzuweisen.

Auch bei den Jungs geht unser Dank an die Trainer Steve Hutchinson, Max

Arlt, Thomas Glasauer, Marc Kunz, Wolfgang Ortmann, Dörthe Leopold, Manfred Fink, Manfred Graus, Oliver Lohrengel, Gregor Schweter, John Schwartz, Tim Mielecke, Kreso Loncar, Tina Kleider und Jakob Seufert.

Nicht zu vergessen natürlich noch die vielen Organisatoren und Helfer im Hintergrund, die den Spielbetrieb am Laufen halten oder die kleinen Dinge erledigen. Sei es beim Einteilen der Schiedsrichter, Kampfgerichte und Scoutingteams, oder bei der Organisation und Durchführung der Heim- und Auswärtsspiele.

Eine besonders erfreuliche Entwicklung war im Laufe der Saison zu erkennen. Zu den verschiedenen Heimspielen in der Feggrube erschienen immer mehr Spielende von anderen Teams, um die TGW-

Mannschaften anzufeuern und zu unterstützen. Wenn wir diesen Trend in der kommenden Saison weiter fortsetzen können, kann die Basketballabteilung der TGW zurecht wieder als TGW-Familie bezeichnet werden. Um diese Entwicklung zu unterstützen gibt es natürlich am 29. Juli wieder unser beliebtes „all-in-one“-Turnier und anschließend auf der schönen Außenanlage der TGW das Sommerfest. Eine bessere Gelegenheit andere Mitglieder kennenzulernen, gibt es nicht.

Jetzt wünsche ich allen einen schönen Sommer und hoffe, dass wir in der kommenden Saison mit genauso viel Engagement weiterarbeiten werden.

Ferdinand Michel

Unser U14 Mädchen – Back to Back Deutscher Meister 2023



Sie haben es tatsächlich wieder geschafft. Unsere U14 Mädels und ihr Trainergespann haben sich, wie auch schon im Vorjahr, die goldene

deutsche Krone aufgesetzt. Doch es war keine einfache Saison, in der man mit einigen Höhen und Tiefen zu kämpfen hatte. Am Ende der Bayern-

„Von wegen *altes Eisen*“ – angeleitetes Gerätetraining

Gerätetraining in der Kleingruppe (max. 8 Teilnehmer) an sieben aufeinanderfolgenden Terminen mit dem Ziel, bestehende Kraft zu erhalten und fehlende Kraft moderat aufzubauen. Selbständiges Gerätetraining im Anschluss des Kursblockes soll ermöglicht werden.



Tarif: 42,- Euro (TGW Mitgliedschaft) 84,- Euro (Gast)
Kursort: Kraftraum Sportzentrum
Kurseinstieg: Monatlich zum ersten Dienstag eines Monats
Anmeldung: Über unsere Homepage unter der Rubrik Kurse
 Fragen gerne per Mail an: Caroline.Laux@tgw-online.de
Betreuung: Caroline Laux (Gesundheitsförderung B.A., Rehasport-Trainerin, Fortbildung in Krankengymnastik am Gerät)
 Leitung TGW-Rehasport



ligasaison stand dann aber Platz 1 fest und es ging in die heiße Phase.

Es folgten:

- Bayerische Meisterschaft Platz 1
- Süd-Ost-Deutsche Meisterschaft Platz 1
- Süd-Deutsche Meisterschaft Platz 1.

Und da diese Meisterschaften ja allesamt gewonnen werden konnten und die Ausschreibung des BBV und DBB in diesem Jahr den Süden Deutschlands als Austrichter festlegte, kam es zu einer Deutschen Meisterschaft in der heimischen Feggrube am 13./14. Mai.

Die Freude auf diesen Event war bei Verein, Abteilung, Eltern, Team und Coaches riesengroß.

Man überließ nichts dem Zufall. Die Werbetrommel für das große Wochenende unserer Mädels wurde gerührt

und dann war es endlich soweit.

Samstag, den 13. Mai war Tipp Off im ersten Halbfinale gegen das Team der BG Bonn. Unsere Mädels setzten gleich ein Zeichen Richtung Titelverteidigung. Mit 116:38 fegten sie die Gäste aus Bonn buchstäblich aus der Halle und standen somit als erster Teilnehmer für das große Finale am Sonntag fest. Im zweiten Halbfinalspiel setzte sich in einem wahren Basketball Krimi n.v. B.A.S.S. Berlin gegen TS Jahn München durch.

Und dann war es soweit.

Sonntag, 14.05.2023 um 12:30 Uhr begann das große Finale. Roland Mayer verzückte mit seiner Version der deutschen Nationalhymne auf der E-Gitarre und Simon (der Hallensprecher unserer Würzburg Baskets und Moderator von Radio Gong) heizte allen Anwesenden vor und während des Spiels lautstark ein.

Vor einer atemberaubenden Zuschauerkulisse (geschätzt 550 Zuschauer) und mit lautstarker Unterstüt-



TGW WNBL Main Sharks Saison 22/23:

"Playoffs Baby!"



In der abgelaufenen Saison ist es unseren WNBL Mädels, nach mehrjähriger Abwesenheit, gelungen, wieder in die Play-Offs zu kommen.

Dies bedeutet, dass man diesmal zu den besten 16 Teams in Deutschland zählt, aber fangen wir vorne an:

Direkt zum Saisonstart in eigener Halle gegen den Post SV Nürnberg kam es zu einer Standortbestimmung: Nürnberg hatte die besten Spielerinnen aus 4 Team zusammengezogen und plante nach einer erfolgreichen Qualifikation direkt durchzustarten. Unsere Damen hatten ein klein wenig Sand im Getriebe und liefen die erste Halbzeit einem Rückstand hinterher, ließen aber nie mehr als 8 Punkte Abstand zu und

hielten "Tuchföhlung". Vor allem dem sicheren Ballvortrag von Aufbauspielerin Johanna Fuchsbauer und dem 1-1 Killerinstinkt von U17-Kaderspielerin Chanel Ndi war es am Ende zu verdanken, dass ein erfolgreicher 83:77 Start in die Saison glückte.

In den nächsten Spielen kam dank der Erfahrung von Teamkapitän Laura Füller und Leonie Greser Stabilität ins Spiel. Die beiden U16 Kaderspielerinnen Elina Timoschenko und Charlotte Soth übernahmen einen Großteil der Punktelast, Nele Zang sicherte an beiden Seiten des Feldes und im Bodenkampf viele Rebounds und Ballgewinne. Rollenspielerinnen wie Vanessa Gorr, Leni Schönhals, Rosina Weiss und Savannah Kirksey erledigten ihre Aufgabe phasenwei-

se mehr als gut, so dass man sich am Ende nur dem späteren Deutschen Meister Rhein-Main Baskets 2 mal geschlagen geben musste.

Leider verletzte sich zu Beginn der Rückrunde Chanel Ndi und musste den Rest der Saison aussetzen. Hinzu kam, dass im ersten Playoff-Spiel gegen den späteren Final 4 Teilnehmer MTV München Elina Timoschenko verletzungsbedingt aussetzen musste, so dass man dann trotz eines Sieges im Rückspiel wegen der schlechteren Korbdifférenz ausschied.

"Es war eine Supersaison und wir freuen uns, dass wir die Mädels bei einem weiteren Schritt in ihrer Entwicklung begleiten durften," fassten das Trainergespann Sabine Wiegand und Wolfgang Ortman die Saison zusammen.

Laura und Leonie werden altersbedingt das Team in Richtung Damen verlassen, der "Rest" darf es dann mindestens ein weiteres Jahr in der WNBL versuchen nach dem Titel zu greifen.

Männliche U14 Bayernliga Saison 22/23 Abschlussbericht

Mit dem neuformierten Trainerduo Dörthe Leopold und Wolfgang Ortman spielte die U14 männlich in der Bayernliga gegen, wie sich später herausstellen sollte, einige der besten Mannschaften aus Deutschland: Bayern München wurde Dritter in Deutschland, der MTSV Schwabing Fünfter; dass die Bayernliga aber weitere Hochkaräter enthielt zeigt sich daran, dass der MTV Schwabing in der regulären Saison hinter Bayern München, Jahn München und BB Ulm nur auf den 4. Platz kam.

Die Entwicklung unserer TGW Jungs durch die ganze Saison lässt sich sehr gut an den Teil-Ergebnissen ablesen, da z.B. der MTV Schwabing im Rückspiel bis ins 4. Viertel brauchte um sich etwas abzusetzen und dann am Ende 65:83 unsere Jungs zu schlagen. Oder: im Rückspiel gegen Bayern München wurde das 3. Vier-

tel gewonnen; auch gegen Ulm im Rückspiel wurde das 2. Viertel gewonnen. Im Endeffekt lässt sich sagen, dass unsere Jungs oft für 2 oder 3 Viertel gut mitgespielt haben, aber dann in 10 Minuten die Spiele komplett aus der Hand gegeben haben.

Am Ende stand dann leider "nur" der 8. Platz bei 9 Mannschaften zu Buche.

Das von den Jungs "mehr" erwartet werden kann, zeigten sie dann beim Osterturnier in Wien, wo sie es bei 110 Mannschaften ins Viertelfinale geschafft haben und sich dort erst dem späteren Finalisten UBC Münster geschlagen geben mussten (BG Zehlendorf, Vierter bei der Deutschen Meisterschaft, gewann das Turnier).



Augenheilkunde & Augenlaser Zentrum

PD Dr. med. Frings
www.augenarzt-frings.de

Bist auch Du geeignet? Vereinbare jetzt Deinen unverbindlichen Beratungstermin für eine **Augenlaserbehandlung** online unter www.augenarzt-frings.de

#Stichwort: Fit in Würzburg

Hofstr. 10, 97070 Würzburg



Es spielten: Mattis Bergmann, Severin Danner, Maximilian Dell, Jamal Seelig, Jakob Soth, Leonard Bretz, Leon Lichtlein, Niclas Mattner, Niklas

Mantel, Oliver Lemke, Konstantin Irl, Joshua Giese und Ben Schmitt-Lieb.

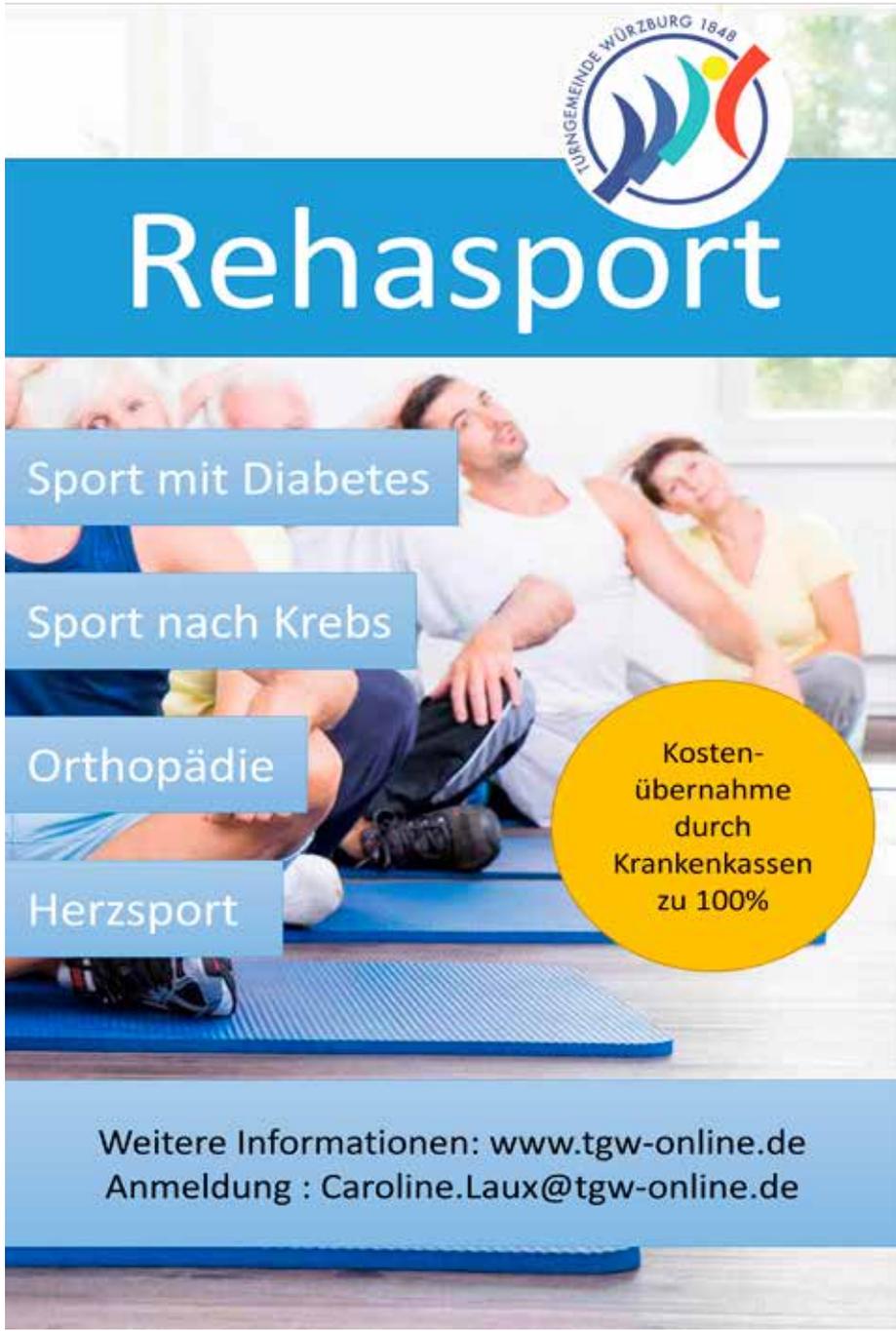
Saison 22/23 U14m2 Landesliga oder - "ENTWICKLUNG, ENTWICKLUNG, ENTWICKLUNG"

Für den Kader von Trainern Dörthe Leopold und Wolfgang Ortmann stand bei der 2. männlichen U14 in der abgelaufenen Saison die Möglichkeit im Vordergrund, Spieler auf ihrem Leistungsniveau zu entwickeln und dabei die Grundlagen für erfolgreichen teamorientierten Basketball zu legen.

Nachdem es noch beim Saisonauftakt in eigener Halle gegen das Auswahlteam der Oberpfalz eine deftige 45:90

"Klatsche" gab, wurden die nächsten 3 Spiele gewonnen und das Team fand so langsam seinen "Groove". Die beiden Bayernligaspieler Maximilian Dell und Basketballneueinsteiger Leon Lichtlein bildeten den stabilen Rückhalt der Mannschaft, die von den "Guards" Lukas Rademacher und Philipp Soth im Laufe der Saison immer besser geführt wurden.

Die Hinrunde schloss das Team mit 4



Rehasport

Sport mit Diabetes

Sport nach Krebs

Orthopädie

Herzsport

Kostenübernahme durch Krankenkassen zu 100%

Weitere Informationen: www.tgw-online.de
Anmeldung : Caroline.Laux@tgw-online.de



Siegen und 2 Niederlagen ab, bevor das Rückspiel gegen die Auswahl der Oberpfalz deutlich machte, wieviel sich das Team schon entwickelt hatte.

Ganz knapp verlor man das Spiel in der letzten Minute mit 83:77 bei dem Neuzugang Tillmann Bausewein sein Debut gab. Jarne Wolf, Antwon Curry und Moritz Gutjahr zeigten, dass das Team sich auf konstante Punktezahlen von ihnen verlassen konnte. Leonardo Pontarello, Moritz Waldner, Benji Rehmann wurden in den folgenden Spielen immer besser und beanspruchten durch ihre guten Leistungen Spielzeit für sich. Verletzungspech hatte leider David Dreits, der vielversprechend

in die Saison gestartet war, durch einen Fußbruch aber leider in der Mitte der Saison gebremst wurde. "Trainingspartner" Jaheim Ndi, Leistungsträger in der U12, durfte auch die erste U14-Luft schnuppern, sowie Mattes Boberg, Ben-Levi Blank, Jakob Zöller und Luca Scheiner bei einigen Spielen aufblitzen ließen, dass sie zum Teamerfolg beitragen können.

Am Ende der Saison stand ein dritter Platz von sieben Mannschaften mit 7 Siegen und 5 Niederlagen zu Buche auf den das Team sicherlich sehr stolz sein kann.

Herzschlagfinale unserer U16w in Berlin

Was für ein Finale am vierten Tag bei der Deutschen Meisterschaft in Berlin.



nicht erwartet haben. Der Wille und das Herz waren da, doch am Ende hatte Recklinghausen noch ein "paar Körner mehr", so Coach Migo nach der Partie. Und Co Trainer Marius fügte hinzu: "Klar will man so ein Turnier gewinnen und klar sind wir jetzt enttäuscht, aber hey, wir haben mit dieser jungen Truppe auf diesem Monster-Turnier Silber geholt! Das ist schon der Hammer".

Fazit: Mädels ihr ward der Wahnsinn. Die ganze TGW Familie, Freunde, Fans sind

Den besseren Start legten aber leider die Girls aus Recklinghausen hin und führten nach 6 Minuten 11:2. Die Nervosität konnten unsere Mädels aber zum Glück schnell ablegen und kämpften sich ins Spiel zurück. Kurz vor der Halbzeit übernahmen wir sogar zum ersten Mal die Führung 19:18 (Halbzeitstand 20:21).

Man spürte das unsere Mädels alles in die Waagschale legten. Fans, Bank und Coaches feuerten lautstark an. Es ging hin und her, doch am Ende ging den Mädels von Coach Migo Wiegand die Kraft aus (45:51). „Meine Mädels haben ein unglaubliches Turnier gespielt, was wir in dieser Form

so stolz auf euch. Das war wirklich eine sensationelle Leistung und - man braucht ja auch noch Ziele für das nächste Jahr.

GRATULATION AN UNSERE DEUTSCHEN VIZEMEISTERINNEN 2023:

- #4 Laura Jordan
- #5 Emilia Escher
- #6 Lotte Soth
- #7 Rosina Weiss
- #8 Milli Rüger
- #9 Leni Holleber
- #11 Leni Schönhals
- #12 Elina Timoschenko -CAP-
- #13 Mia Wiegand
- #14 Alisa Milow
- #15 Clarissa Schneider

Leitershofen, Stadtbergen – Minimasters (Bayerische Meisterschaften) U10mix

Das U10mix-Team der TG Würzburg (dieses Mal als reines Jungenteam angetreten) rutschte nach dem Verzicht der TG Veitshöchheim als Vertreter Unterfrankens in das Minimasters nach. In einem gut besetzten Teilneh-

merfeld in Leitershofen, Stadtbergen erwischte man am Samstag, den 20.05.2023 leider die deutlich stärkere der beiden Gruppen und musste sich bereits im Auftaktspiel nach knappem Verlauf der TS Regensburg mit

37-44 geschlagen geben. Mit weniger Fehlern, die vor allem der eigenen Nervosität geschuldet waren, hätte dieses Spiel durchaus gewonnen werden können. Der 2.Gruppengegner TSV München-Ost war allen Teams im Turnier hoch überlegen und spielte auf einen Top-Level für die Altersklasse. Die Würzburger Jungs versuchten alles, aber man war trotz einiger gelungener Aktionen gegen den Favoriten aus der Landeshauptstadt am Ende mit 31-71 unterlegen.

Im direkt anschließenden Spiel um Platz 5 zeigte man sich deutlich selbstbewusster und konnte das Prestigeduell gegen den oberfränkischen Vertreter BBC Bayreuth deutlich mit 59-33 für sich entscheiden. Insgesamt ein gelungener Abschluss für das während der Saison neu besetzte Team, das von Coach Thomas Glasauer und Assistentin Laney Glasauer betreut und von Kresimir Loncar mit seinem Fachwissen unterstützt wurde.

Ergebnis Minimasters U10mix 2023:

1. TSV München-Ost
2. BG Leitershofen-Stadtbergen
3. TS Regensburg
4. Frankonia Baskets Nürnberg
5. TG Würzburg
6. BBC Bayreuth

Es spielten in Leitershofen, Stadtbergen für die TG Würzburg:

- David Nürnberger
- Jakob Bähr
- Mattis Waldner
- Noa Loncar
- Hendrik Milow
- Janne Weiß
- Max Falke
- Amon Rosenbauer (fehlt leider verletzt)



U10 Mädchen gewinnen den Titel. Tegernheim – Minimasters (Bayerische Meisterschaften) U10 weiblich

Das U10 Mädchen Team des Fördervereins TG Würzburg Basketball, ebenfalls betreut von Coach Thomas Glasauer und Assistentin Laney Glasauer, trat am Sonntag den 21.05.2023 im oberpfälzischen Tegernheim zu

ihrem Minimasters an. Aus Mangel an Gegnern im weiblichen U10 Bereich in Unterfranken spielte man während der Saison in der U10mix Runde mit. Um Erfahrung gegen andere Mädchenteams zu erhalten, gab es

Wertekarte

Eine Karte – Alle Kurse

Egal ob Jumping Fitness oder Functional Training. Mit unserer Wertekarte kannst Du jedes Kursformat besuchen.



Du entscheidest mit wie vielen Punkten Du starten möchtest: 20, 40 oder 60 Punkte? - QR-Code scannen und online buchen!



parallel Testspiele und eine Turnierteilnahme in Schwabach vor wenigen Wochen. Im 1.Gruppenspiel ging es gleich gegen die stark einzuschätzenden Mädchen von DJK Don Bosco Bamberg. Nach bereits deutlicher Führung in einem teils hitzigen Spiel wurde am Ende ein 51-40 Sieg gefeiert. Anschließend spielte man gegen den Gastgeber vom FC Tegernheim, die mit dem jüngsten Team im Turnier antraten. Mit 78-34 konnte auch dieses Spiel gewonnen werden und man befand sich im Finale gegen den starken Vertreter aus Oberbayern, die TuS Fürstenfeldbrück. Anders als im Jungen-Turnier am Vortag standen sich hier im Endspiel nun 2 Teams auf Augenhöhe gegenüber. Fürstenfeldbrück mit einer sehr ausgeglichenen

U12 Basketball Jungs

Die U12 Basketballmannschaft der TG Würzburg hat eine beeindruckende Saison hinter sich und konnte mit ihren starken Leistungen auf dem Spielfeld überzeugen. Das Team bestand aus talentierten jungen Spielern, die durch ihren Einsatz und ihre

und groß besetzten Mannschaft führte in der 1.Halbzeit mit bis zu 8 Punkten Vorsprung, aber die Würzburger Mädchen kämpften und hielten dagegen. Nach dem Seitenwechsel war es dann vor allem eine herausragende Verteidigung der TGW-Mädels, die das Team auf bis zu 13 Punkte in Front brachte. Am Ende wurde mit 52-45 ein überzeugender, aber auch etwas überraschender Finalerfolg und damit der U10 Meistertitel in Bayern gefeiert.

Ergebnis Minimasters U10 weiblich 2023:

1. FV TG Würzburg Basketball
2. TuS Fürstenfeldbrück
3. DJK DonBosco Bamberg
4. TSV Schwaben Augsburg
5. TV Schwabach
6. FC Tegernheim

Es wurden Minimasters Sieger in Tegernheim für den FV TG Würzburg Basketball:

- Nora Lux
- Haley Glasauer
- Anna Gerold
- Ella Waiz
- Anna Rosenbauer
- Liah Schmidt
- Franzi Gerold
- Emma Brunotte
- Helena Witte (fehlte leider verletzt)

Spielfreude begeisterten. Das Trainergespann, bestehend aus Steve und Max, ist überaus zufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft.

Ein Höhepunkt der Saison war der Gewinn der Bezirksmeisterschaft.

Der Hyundai TUCSON Hybrid.

Be Electric. Be Hyundai.

ab 36.700 EUR



Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattungen gegenüber Angebot.

Dank moderner Hybrid-Technologie sorgt der neue Hyundai TUCSON Hybrid für das Plus an Effizienz bei gleichzeitig deutlich verringerter Emission. So macht die Kombination seines 1.6 Liter T-GDi Motors mit dem 44,2 kW starken Elektromotor nachhaltigen Fahrspaß möglich.

Autohaus Schürer GmbH

Nürnberger Str. 107 · 97076 Würzburg · 0931 2003978 · www.schuerer-macht-mobil.de



Kraftstoffverbrauch für den TUCSON Hybrid: kombiniert: 5,6-4,9 l/100 km; außerorts: 6,0-4,7l/100 km; innerorts: 5,3-4,7 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 127-112 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A – A+. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

5 JAHRE **Garantie ohne Kilometerlimit***

8 JAHRE **Batterie Garantie****

Fahrzeugabbildungen enthält ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattung.
*Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahre Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahre Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Sicherheits-Check-Heft. Die 5 jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertrags-händler an einen Endkunden verkauft wurde.
**Ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km (IONIQ Hybrid, IONIQ Plug-in-Hybrid, NEXO, KONA Hybrid) bzw. 160.000 km (TUCSON Hybrid & Plug-in-Hybrid, SANTA FE Hybrid & Plug-in-Hybrid) für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Bordnetz-Batterie ohne Kilometerlimit), sowie 8 Jahre Mobilitäts-garantie mit dem kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

basketball



qualifizierten sich die Jungs für die Nordbayrische Meisterschaft. Auch bei hier konnten sich die jungen Basketballer behaupten und sicherten sich den Titel in ihrer eigenen Halle. Das Finale gegen Bayreuth war geprägt von hoher Spannung und großem Kampfgeist. Die Spieler zeigten Nervenstärke und kämpften bis zum Schluss, um den Sieg mit nach Hause zu nehmen.

Bei den Bayrischen Meisterschaften in Kitzingen erreichte die U12 Mannschaft einen respektablen 4. Platz. Im Spiel um den dritten Platz stand man erneut Bayreuth gegenüber. In einem hart umkämpften Match mussten sich die Jungs diesmal knapp geschlagen geben und verpassten die Qualifikation für die Südostdeutsche.

Ein großer Dank gilt allen Eltern, die unsere Mannschaft während der gesamten Saison unterstützt haben. Ohne eure Unterstützung wäre dieser Saisonverlauf nicht möglich gewesen.

Die U12 Jungs können auf eine großartige Saison zurückblicken. Mit ihrem Talent, ihrem Zusammenhalt und ihrem Einsatz haben sie nicht nur auf regionaler Ebene überzeugt,



In einem packenden Kopf an Kopf Rennen mit den starken Veitsern konnte man sich am Ende der Saison die Meisterschaft sichern. Damit

ihrem Talent, ihrem Zusammenhalt und ihrem Einsatz haben sie nicht nur auf regionaler Ebene überzeugt,



sondern sich auch auf überregionalen Turnieren behauptet. Wir sind stolz auf sie und freuen uns auf weiteren spannenden Basketball in der Zukunft.



Erfolge der TGW-Fechter bei der Bayerischen Meisterschaft in Nürnberg

Die Fechter der TGW feierten bei den Bayerischen Meisterschaften in Nürnberg am 04. und 05.03.2023 mehrere Erfolge. Besonders unsere jüngeren Teilnehmer schnitten gut ab. Am Ende fuhr die TGW mit einer Silber- und drei Bronzemedailles nach Hause.

Bei der U13 im Herrenflorett ging Emil Hilcken für die TGW ins Rennen. Nach einer Vorrunde ohne Nieder-

lage ging er an Sitzplatz 3 in die Direktausscheidung. Hier konnte er seine beiden Gefechte in der Runde der Besten 16 und Besten 8 souverän gewinnen. Im Halbfinale gegen den Fürther Fechter Lukas Besold konnte er in einem hervorragend geführten Gefecht mit 10 zu 0 gewinnen, bevor er sich im Finale David Böhme geschlagen geben musste,



Auch in der U15 war Emil Hilcken am Start ebenso wie Vasily Kondratev. Beide erreichten nach einer guten Vorrunde die Direktausscheidung. Emil konnte nach einem Freilos im 16er KO seinen Gegner besiegen und unterlag im Tableau der letzten 8 äußerst knapp mit 14 zu 15. Hier machte sich bemerkbar, dass er vorher die U13 gefochten hatte. Einen Durchgang weiter konnte Vasily Kondratev kommen. Auch er hatte zunächst ein Freilos und konnte seine KO in den Runden der letzten 16 und letzten 8 gewinnen. Erst im Halbfinale musste er sich dem



späteren Sieger, Felix Neuschäfer, geschlagen geben. Vasily erreichte so den dritten Platz.



PAUL Müller
ELEKTROTECHNIK

... ständig **unter Strom** für Sie

Paul Müller GmbH in Eisingen bei Würzburg - TECHNIK MIT SYSTEM
Hoch qualifizierte Mitarbeiter und über 50 Jahre Erfahrung im Bereich Systemtechnik erleichtern Ihren Alltag. Wir bieten intelligente Komplettlösungen und kompetente Beratung für private, gewerbliche und öffentliche Auftraggeber. Von der Planung über die Installation bis hin zu Wartung und Instandhaltung sind wir Ihr professioneller Ansprechpartner – pünktlich, kompetent und zuverlässig.

ELEKTROTECHNIK

GEBÄUDEAUTOMATION

KOMMUNIKATIONSTECHNIK

NETZWERKTECHNIK

SICHERHEITSTECHNIK

BRANDMELDETECHNIK

PAUL MÜLLER GMBH
Hauptstraße 79 · 97249 Eisingen

Tel.: +49 93 06 / 90 97 - 0
Fax: +49 93 06 / 90 97 - 70

office@paul-mueller-gmbh.de
www.paul-mueller-gmbh.de

STARKE MITTE & BAUCH-X-PRESS

FUNCTIONAL TRAINING

YOGA

OUTDOOR JUMPING FITNESS

NEUE KURSE
flexibel online buchbar

www.tgw-online.de/kurse

Online buchen: YOLAWO

Auch unsere Jüngsten konnten gut abschneiden. In der U11 Herrenflorett erreichten beide Teilnehmer der TGW die Direktausscheidung. Am

Ende konnten Richard Hirt den 3. und Philipp Nemenich den 5. Platz belegen. Janne Wolf erreichte in ihrem ersten Turnier den 7. Platz.



Komplettiert wurden die guten Ergebnisse der TGW von einem 7. Platz für Vasily Kondratev in der U17, einem 7. für Lea Nemenich und einem 11. Platz für Luise Weishaupt in der U17

Damenflorett und einem 13. Platz für Sara Simon in der U15 Damenflorett. Insgesamt war die Meisterschaft für alle eine schöne Veranstaltung. Alle Fechter hatten ihren Spaß.

Björn Rausch erhält Auszeichnung des Bayerischen Fechterverbandes

Für seine langjährige Tätigkeit im Bayerischen Fechterverband wurde

Björn Rausch mit der goldenen Ehrennadel mit Kranz ausgezeichnet. Er ist schon seit 22 Jahren der Vizepräsident Sport bzw. Leistungssport. Davor war er Kampfrichterobmann. Die Präsidentin des Verbandes dankte ihm im Beisein von Innenminister Herrmann für seine ehrenamtliche Arbeit.





Kraftraum TG-Würzburg

Wir haben unseren Kraftraum mit zahlreichen neuen Kraft- und Kardiogeräten in Studioqualität ausgestattet.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 8:00 Uhr – 22:00 Uhr
Sa – und So: 9:00 – 14:00 Uhr

Nutzung des Kraftraumes nach Anmeldung in für 5,- bzw. 10,- Euro/Monat. Mitgliedschaft in der TGW vorausgesetzt.



Deutsche Meisterschaften

Auch in diesem Jahr haben sich wieder zahlreiche Fechter zu den Deutschen Meisterschaften qualifiziert.



Bei den U15 Meisterschaften im März waren drei Sportlerinnen und Sportler der TGW am Start. Vasily Kondratev und Emil Hilcken erreichten das 64er KO und auch Sara Simon konnte einige Gefechte gewinnen. Besonders erwähnenswert ist der 4. Platz von Vasily Kondratev mit der Mannschaft Bayern !.

Auch bei der U17 konnte Vasily Kondratev nach Erreichen des 64er KOs im Einzel mit der Mannschaft in einer Startgemeinschaft mit Neu Ulm Akzente setzen und am Ende den 8. Platz belegen. Auch Luise Weißhaupt hatte sich qualifiziert. Bei der U20 war die TG Würzburg mit Jakob Neeb und Simon Wohlmacher am Start.

Zuletzt steht noch die Deutsche Meisterschaft der U13 in Winsen an der Luhe an.



"Get together" nach dem 175-Jahre Festakt

YOGA Kurse



- Für jeden unabhängig von Alter und Beweglichkeit geeignet
- Kreativer Umgang mit verschiedenen Techniken
- Ruhe und Fokus spielerisch leicht erlangen



Yoga-Sonntage
 am 02.04. und
 14.05.23 um 10:00
 Uhr in der TGW.

ANMELDUNG: www.tgw-online.de/kurse
KURSTERMIN: als Block oder einzel buchbar
TEILNAHME: als Gast oder Vereinsmitglied

mittwochs 19:30 Uhr / donnerstags 08:30 Uhr
ausgewählte Sonntage 10:00 Uhr

175 Jahre Turngemeinde Würzburg - Impressionen: Festkommers am 19.05.2023 und Fest am 20.05.2023



**175 Jahre Turngemeinde Würzburg - Impressionen:
Festkommers am 19.05.2023 und Fest am 20.05.2023**



**175 Jahre Turngemeinde Würzburg - Impressionen:
Festkommers am 19.05.2023 und Fest am 20.05.2023**



Damen I und II: Rückblick auf die Saison 2022 / 23.

In der Verbandsrunde 2022 stellte die SG TG / ETSV Würzburg erstmalig zwei Damenmannschaften. Die 1. Mannschaft spielte nach ihrem Aufstieg in der letzten Runde in der Bezirksliga. Die 2. Mannschaft wurde in die Bezirksklasse eingegliedert. Diese neugegründete Mannschaft entstand in 1. Linie aus der A -Jugend der TGW. Sie wird von Kerstin Haag trainiert und betreut, die jahrelang eine sehr gute Spielerin der 1. Damenmannschaft war. Hier einen herzlichen Dank, liebe Kerstin, dass du dich dieser bestimmt nicht einfachen und zeitaufwändigen Aufgabe gestellt hast. Die 1. Mannschaft wurde bereits im vierten Jahr von Michaela Diehm, einer ehemaligen Bundesliga Spielerin, trainiert. WURDE.... Ja, Michaela hört, aus privaten und beruflichen Gründen, nach dieser Saison auf. Einerseits kann ich es verstehen, andererseits war bei mir und der Mannschaft ein großes Bedauern zu verspüren. So sagen wir dir, liebe Michaela, für deine sehr gute Arbeit ein herzliches Dankeschön und wünschen dir für die Zukunft alles Gute.

Zur 2. Mannschaft

Das ersten Jahr im Erwachsenen Spielbetrieb war für viele ein absolutes Neuland, aber alle waren mit Begeisterung dabei und wurden auch viele Spiele verloren, so stand letztendlich der Spaß am Handball im Vordergrund. Ein großer Dank gilt noch allen Spielerinnen, die immer wieder in der 1. Mannschaft ausgeholfen haben.

Zur 1. Mannschaft

Nach dem Aufstieg in Bezirksliga

freuten sich alle auf die neue Aufgabe. Aber weder die Trainerin noch die Spielerinnen konnten ahnen was auf uns zukam. Nicht die höheren Anforderungen in dieser Liga waren unsere Gegnerinnen, sondern von Spiel zu Spiel eine komplette Mannschaft auf das Parkett zu bekommen. Und hier waren die Mädels aus der Zweiten unsere Rettung, ohne sie hätten wir so manches Spiel absagen müssen. In einem Spiel musste sogar unsere Trainerin einspringen, mit Erfolg, sie steuerte 2 Tore zum Ergebnis bei. Gründe für die immer wieder zu wenigen Spielerinnen waren Dienstpläne am Wochenende, Krankheiten, Urlaube und Verletzungen. Zu guter Letzt konnten wir nur ein Spiel gewinnen und ein Unentschieden erzielen, zu wenig um uns die Bezirksliga zu erhalten.

Vorschau

Auch in der Saison 2023 / 24 spielen wir mit 2 Mannschaften in verschiedenen Bezirksklassen. Eine Mannschaft in Nord und eine in Süd. Da es bei zwei Mannschaften des gleichen Vereins in der untersten Spielklasse kein Festspielen gibt, bleibt uns die Chance bei Spielerinnenmangel von einer zur anderen auszuhelfen. Die 2. Mannschaft wird weiter von Kerstin Haag trainiert. Vielen Dank dafür! Für die 1. Mannschaft mussten wir nach einer Trainerin oder Trainer suchen. Sehr bald hatte ich Johannes (Jonny) Mühr, einen Spieler aus dem Männerbereich, auf dem Schirm. Er war den Damen bestens bekannt, war er doch über die ganze Saison ihr größter Fan und sogar bei den Auswärtsspielen dabei. Nach einem längeren Telefonat



...WERBUNG, die **BEGEISTERT!**



SPENGLEREI
INSTALLATION
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN

CHRISTOFFER

SANITÄR • HEIZUNG • SPENGLEREI • GAS • WASSER

- Badplanung in 3D gewerkeübergreifend
- Frische Ideen für alle Bäder
- Barrierefreie Bäder
- Design & Funktion
- Markenprodukte
- Professioneller Einbau
- Heizungsbau & Heizungswartung
- Erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Gas- und Wasserinstallation
- Lüftungsarbeiten
- Installationen

Vom Keller zum Dach,
die Meister vom Fach.

Am Ostbahnhof 24 | 97084 Würzburg

Telefon: 0931/ 43553

E-Mail: info@christoffer-shk.de

www.christoffer-shk.de



handball



und einer gewissen Bedenkzeit kam seine Zusage. Mir fiel ein großer Stein von der Brust und die Damen waren auch gleich sehr zufrieden, ihn als neuen Trainer zu bekommen. Jonny organisierte sofort, zusammen mit Kerstin, eine Spielerinnenbesprechung im Konferenzzimmer der TGW, das aufgrund der großen Teilnehmerinnenzahl fast aus den Nähten platzte.

Ergebnis: Alle Spielerinnen waren mit der Aufstellung von 2 Mannschaften,

wie oben erwähnt, einverstanden. Die Vorbereitung auf die neue Runde hat am 2. Juni begonnen. Die Trainingseinheiten finden wahlweise in der Halle oder auf dem Freigelände der TGW in der Feggrube statt.

Nun wünsche ich Trainerin Kerstin und Trainer Jonny und den Damen viel Spaß und Erfolg bei der Vorbereitung und ab Oktober 2023 einen guten Start in die neue Saison 2023 / 24.

Helmut Janda



Die erste Saison der neuen 2. Damenmannschaft liegt hinter uns. Mit einer gelungenen Mischung aus jungen Spielerinnen, die ihre erste Saison in einer Seniorenmannschaft absolvierten und erfahrenen Wiedereinsteigerinnen hatten wir vor allem Eines - richtig viel Spaß! Auch dass unser Punktekonto am Ende nicht gerade prall gefüllt war, tat der Stimmung keinen Abbruch. Viele Spiele gingen nur knapp verloren, was vor allem auch konditionelle Gründe hatte. Das Zusammenspiel in der neu zusammengestellten Mannschaft klappte

erstaunlich gut und einige Partien waren spielerisch wirklich ansehnlich.

Nach einer wohlverdienten Pause sind wir nach Ostern wieder ins Training gestartet und freuen uns auf die anstehenden Beach-Turniere und die neue Saison. Unser Training findet in den Sommermonaten Montags von 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr auf dem Außengelände der TGW statt. Du hast Lust dabei zu sein? Egal ob Anfängerin oder Wiedereinsteigerin - komm gerne einfach vorbei!

Kerstin Haag (Trainerin)

STARKE MITTE

Dieser Kurs legt den Fokus auf Deinen Core. Durch gezielte Kräftigungs- und Beweglichkeitsübungen trainierst Du Deinen Rumpf und beugst langfristig lästigen Rückenschmerzen vor.

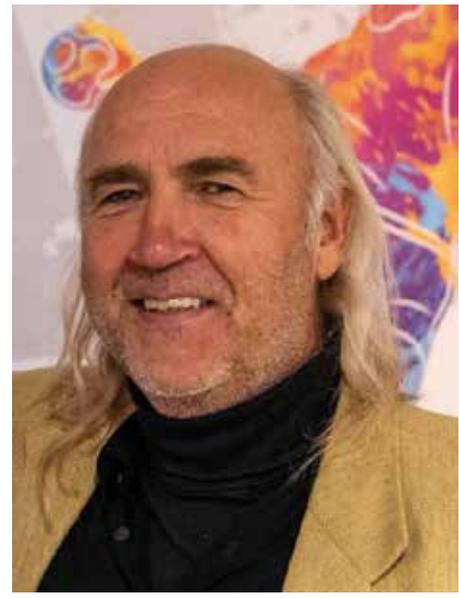


KURSSTART: Montag, 20.06.2022 / 17:15 – 18:15
KURSTARIF: Mitglied - 3 Punkte/ Gast – 7 Punkte
KURSORT: Sportzentrum Feggrube,
 Treffpunkt: Bodyweight-Station
ANMELDUNG: www.tgw-online.de/kurse



Danke Schorsch – Willkommen Horia

Nach sieben Jahren übergibt Georg Hönninger den Staf-felstab an Horia Markel.



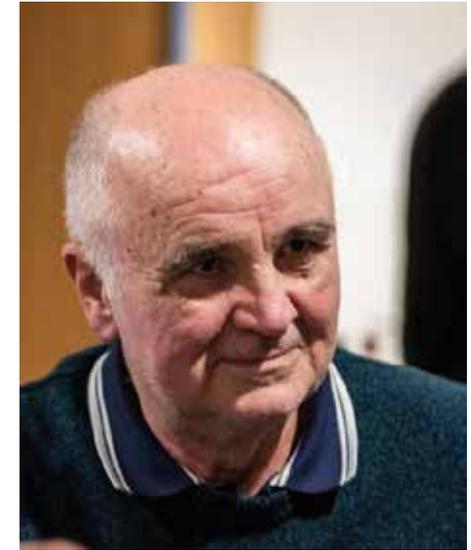
Bei Georg bedanken wir uns ganz herzlich für sieben Jahre mit 106 Pflicht- und ungezählten Freundschaftsspielen. In den drei schweren Corona-Saisons, mit Trainingsverboten, eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten, Testpflichten, ... bewies er immer wieder sein Improvisationsvermögen und führte die Mannschaft mit viel Einsatz und Ideen durch diese Zeit. Unvergessen auch die Mannschaftsfeiern in seinem Haus in Dittigheim mit Grill, Bier Pong u.v.m. Der fast schon sichere Aufstieg in die BOL in der Saison 2019/2020 wurde leider durch Corona verhindert.

Vielen Dank Schorsch! Wir freuen uns, wenn Du immer wieder mal den

Weg zu uns in die Feggrube findest.

Verantwortlich für die 1. Herrenmannschaft ist nun wieder ein alter Bekannter: Horia Markel, der bereits in den letzten Jahren das Training zusammen mit Georg geleitet hat, übernimmt das Team und führt es in die kommende Bezirksliga Saison. Horia hat hervorragend mit Georg zusammengearbeitet und besitzt soviel Kompetenz, dass wir von einem nahtlosen Übergang ausgehen und er sicherlich – wie schon mehrfach gezeigt – mit dem Team die Runde erfolgreich bestreiten wird.

Willkommen zurück auf dem Chef-



sessel! Wir freuen uns auf spannende Spiele und möglichst viele Siege in der kommenden Saison.

Reimund Weigand

Tolle Entwicklung der Handball-Kinder-Teams

In der zu Ende gegangenen Spielrunde haben sich die Kinderteams prächtig entwickelt. Starteten wir nach den Sommerferien noch mit je einem Team der Minis und der E-Jugend wuchs die Zahl der Spielerinnen und Spieler kontinuierlich an. Zuletzt waren so viele Kinder dabei, dass wir 3 (Super-) Mini-Teams und 2 E-Jugendmannschaften aufs Spielfeld schicken konnten.

Egal ob Superminis (also die jüngsten bzw. noch ungeübte Kinder), Minis (die geübteren Kinder) oder E-Jugend (8-, 9- und 10 jährige Kinder) - von Oktober bis April traten die über 30 Kinder bei 15 Spieltagen quer durch den Handballbezirk an. Die Fahrten führten von Marktsteft, Ochsenfurt und Giebelstadt über Würzburg, Heidingsfeld, Höchberg und Waldbüttelbrunn bis nach Bergtheim, Lohr und Partenstein.

Ein besonderes Dankeschön geht an die vielen Eltern, die entweder bei den Heimspieltagen toll geholfen haben oder zahlreich als Fahrer und Fans bei den auswärtigen Spieltagen zur Verfügung standen. So konnten wir Trainer und vor allem die Kinder sich ganz auf das Handball spielen konzentrieren, wobei die Mädchen und Jungs etliche Liter Schweiß auf den Spielfeldern gelassen haben.

Neben den üblichen Spieltagen wurde die Spielrunde angereichert durch besondere Trainings- bzw. Spaß- und Spiel-Einheiten. So präsentierten sich z.B. die Kinder mit einer kleinen Darstellung gekonnt auf der TGW-Weihnachtsfeier. Oder das Spaßtraining vor den Faschingsferien, das sich durch viele spielerische Übungen vom üblichen

Handball-Training unterschied.

Abgerundet wurde die Spielsaison mit einem gemeinsamen sportlichen Abschluss Ende April. Zusammen mit etlichen SpielerInnen der bisherigen D-Jugend durchliefen etwa 45 bis 50 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren in den ersten beiden Stunden 4 Stationen mit verschiedenen Spiel- und Sportmöglichkeiten: Eine war natürlich Handball, dann gab es Floorball bzw. Hallenhockey sowie Ball über die Schnur bzw. Indiaca. Bei der Station zum Erwerb des Handball-Spielabzeichens ging es um allgemeine und handballbezogene Übungen zur Koordination und Schnelligkeit.

Die Highlights waren aber – wie eigentlich immer – in der letzten Stunde die Spiele Kinder gegen Eltern. Parallel spielten sowohl auf dem Kleinfeld als auch auf dem Normalfeld Jungs und Mädels aller Altersgruppen gegen ihre Mütter und Väter. Mindestens 12 bis 14 Kinder und ebenso viele Elternteile waren durchgängig auf den Spielfeldern aktiv. Damit alle Kids immer wieder spielen konnten wurde regelmäßig gewechselt und so konnten die Spielerinnen und Spieler beider Seiten sich noch einmal richtig austoben.

Besonders erfreulich am Saisonverlauf ist, dass sich sowohl Jungs als auch Mädchen neu für Handball entschieden haben. Und so haben wir aus den bisherigen E-Jugend-Teams heraus eine derart gute Entwicklung, dass wir in der neuen D-Jugend-Runde mit jeweils einer Mädchen- und einer Jungen-Mannschaft antreten werden.

Leo Weber

Sport, Spiel und Spaß für die Handball-Kinder an 4 Stationen beim Saisonabschluss



HALLE 1

HALLE 2

HALLE 3

HALLE 4



Bewegte Bilder der letzten Saisonspiele Superminis und Minis



Bewegte Bilder der letzten E-Jugend- Saisonspiele - Frauenpower:

(Fotos: Thomas Ploch)



Bewegte Bilder der letzten -E-Jugend-Saisonspiele - Manpower:

(Fotos: Thomas Ploch)



Mit neuem Schwung – unsere mD

Die männliche D-Jugend kann auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken: Mit zehn überzeugenden Siegen und nur zwei Niederlagen gegen den späteren Meister stand man am Ende auf Platz 2 der Bezirksliga, mit deutlichem Abstand vor Platz 3 und knapp hinter dem Meister. Bedingt durch die Auflösung der Spielgemeinschaft mit dem TSV Lengfeld musste die Vorbereitung für die nächste Saison zunächst mit einem sehr kleinen Kader starten, neuzeitlich sind jedoch einige neue Jungen dazu gekommen, die von den Spielern aus ihrem Freundeskreis rekrutiert

wurden. Außerdem wurden einzelne Jungen bereits aus der E-Jugend aktiviert, die für den Spielbetrieb in der Altersklasse geeignet sind. So besteht gute Hoffnung, auch in diesem Jahr wieder eine Mannschaft auf die Beine zu stellen, die mit Spaß an der Sache auf Punktejagd gehen kann, wemgleich auch nicht unbedingt ganz vorn in der Tabelle. Die Trainingsbeteiligung und die bisher gezeigten Lernerfolge lassen jedenfalls hoffen...

Arne Sellke

IHRE UMWELTFREUNDLICHE ONLINEDRUCKEREI



ÖKOLOGISCH DRUCKEN UND DAS AUS PRINT(Z)IP.

- Zertifiziert mit dem Umweltzeichen Blauer Engel für Druckerzeugnisse DE-UZ195 · ausschließlich umweltfreundliche Papiersorten · alkoholfreie Druckprozesse · mineralölfreie Druckfarben
- Lacke auf Basis nachwachsender Rohstoffe · durchgängige Produktionskette zur Vermeidung transportbedingter Emissionen · Abwärmenutzung der Druckmaschinen und Kompressoren zur Wärmeversorgung des Betriebsgebäudes · Druckmaschinentechnik mit geringer Anlaufmakulatur
 - Strom aus 100 % erneuerbarer Energie · hauseigene Photovoltaik-Anlage · Elektro- und Erdgasfahrzeuge · uvm.

Erfolgreiche Saison 2022 / 2023 der weiblichen B-Jugend



Nach vielen altersbedingten Abgängen musste sich die Mannschaft der weiblichen B-Jugend für die Saison 2022 / 2023 neu finden. Mit 12 Spielerinnen, wovon 6 Spielerinnen erst mit dem Handball begonnen haben, sind wir in die Saison gestartet. Am ersten Spielwochenende konnte man direkt Siege gegen die TSV Mellrichstadt und die HSV Bergtheim einfahren. Am Ende der Vorrunde war die Mannschaft punktgleich – bei einer Niederlage – mit der HSG Volkach erster der Tabelle. Die Mädchen zeigten tolle Spiele gegen die HSG Volkach und die HSG Mainfranken und gingen knapp als Sieger vom Platz. In der Rückrunde taten sich die Spielerinnen schwerer

und verloren gegen die HSG Volkach, HSG Mainfranken und TV Großlangheim. Am Ende stand ein guter 3. Platz punktgleich mit dem Zweiten, der HSG Mainfranken. Nach der Saison verlassen 4 Spielerinnen die Mannschaft und so suchen wir wieder Verstärkung für die neue Saison. Falls du Lust und Spaß an Handball hast – Anfänger oder Wiedereinsteiger – und zwischen 14 und 16 (Jahrgänge 2007 bis 2009) bist, kannst du gerne bei uns mitspielen. Wir trainieren dienstags von 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr in der TGW und suchen Verstärkung.

Christian Stupp

Neue Herausforderung als weibliche C-Jugend in der ÜBL

Die weibliche C-Jugend startet als Spielgemeinschaft der TG Würzburg und des TSG Estenfeld in die neue Saison. Die meisten Mädchen sind aus dem jüngeren Jahrgang 2010 und spielen ihre erste Saison als C-Jugendliche. Beim Training versuchen die Trainer die Mädchen auf die neue Herausforderung - neues Spielsystem, längere Spielzeit und neue Gegnerinnen - vorzubereiten. Falls du Lust und Spaß auf Hand-

Ein neues Team – unsere weibliche D-Jugend

Die weibliche D-Jugend (Jahrgänge 2011/2012) startet diese Saison als ein ganz neues, bunt zusammengewürfeltes Team. Das Training findet immer Dienstag von 16:15 Uhr bis 17:45 Uhr statt. Wir freuen uns über jedes Mädchen, das gerne Handball spielt oder es einfach mal ausprobie-

Herren 1 – die Vorbereitung läuft

19:21 Punkte bedeuten am Ende Platz 7. Ein Sieg im letzten Spiel gegen Ochsenfurt hätte gereicht, um die Saison 22/23 auf einem weit besser klingenden 4. Platz abzuschließen. So knapp ging es hinter den 3. Erstplatzierten im Mittelfeld zu.

Mittlerweile stehen die Jungs bereits wieder voll in der Vorbereitung auf die kommende Saison; nach 7 Jahren unter (fast) neuer Leitung. Horia Markel hat, nachdem er bereits die letzten 3 Jahre das Team zusammen mit Georg Hönninger trainiert hatte, den Staffstab übernommen und wird die Mannschaft verantwortlich in die kommende Saison führen.

ball hast – Anfänger oder Wiedereinsteiger – und zwischen 12 und 14 (Jahrgänge 2009 bis 2010) bist, kannst du gerne bei uns mitspielen. Wir trainieren dienstags um 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr in der TGW Halle - Sportzentrum Feggrube - und donnerstags von 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr in Estenfeld - Weiße Mühle.

Christian Stupp

ren möchte! Falls Interesse besteht, gerne einfach zu der Trainingszeit in die Halle der TGW kommen :)

Leonie Deffner, Evelyn Schneider & Emily (Trainerinnen)

Ziele hierfür festzulegen ist – wie die vergangenen Jahre (mit und ohne Corona) gezeigt haben – sehr schwer. Eigentlich sollte es der Mannschaft möglich sein, vorne mitzuspielen und auch die Spitze anzugreifen. Andererseits haben die letzten Jahre gezeigt, dass dem Trainer zu den Spielen ein immer wieder wechselnder Kader zur Verfügung steht, sodass eine konstante Spielanlage über die gesamte Spielzeit kaum möglich ist.

Sollte es gelingen, mit einem stabilen Kader durch diese Saison zu gehen, ist sicherlich sehr viel möglich.

Reimund Weigand

Karate-Abteilung

Zum Kranich-Stil, der eine so wichtige Rolle bei den Ursprüngen des Karate in China spielt, hier eine poetische Einführung von J. zum Lehrgang von Hilmar Fuchs am 27. Februar 2023.

Der Kranich

Anmutig und stolz erhebt er sich in die Lüfte. Ein, zwei Sprünge und er breite seine großen Schwingen aus. Der Wind fährt unter das Federkleid und trägt ihn immer weiter in die Höhe.

Wer fliegen will, muss sich vom Boden lösen, die Sicherheit des festen Standes aufgeben. Das Loslassen erfordert Mut.

"What if I fall?"

Oh, but my darling, what if you fly?

Jeder Flug beginnt mit einem Fall. Wer fliegen will, muss die Erde verlassen, fallen und darauf vertrauen, dass im richtigen Moment der Wind trägt.

Spannung bis in die Flügelspitzen. Das Chi durchströmt den Körper wie Wasser, der Tiger erwacht. Er lässt ihn reagieren, schnell die Richtung wechseln, ausweichen, wenden und gleichzeitig kraftvoll zustoßen, nachsetzen.

All das ein Wechselspiel aus Spannung und Entspannung.

Im Gleichgewicht.

Wie Erde, Feuer, Wasser und Luft. Nur vereint ergeben sie Wachstum.

Nur dann wachsen wir über uns hinaus, heben ab: Fliegen.

J.

Hier ist der Text zum Lehrgang, wie er mit ChatGPT aussieht:

„Würzburg, 27.02.2023 - Am Montag, den 27. Februar 2023, fand im Würzburg Gymnasium in Würzburg ein außergewöhnlicher Karate-Lehrgang statt, geleitet von Hilmar Fuchs, einem angesehenen Meister des Karate mit dem 8. Dan. Die Teilnehmer wurden in die faszinierende Welt des Karate eingeführt und durften die Grundprinzipien und -techniken der Kunst erlernen. Dieser Lehrgang war von einer einzigartigen Verbindung zwischen Karate und Elementen des Tai Chi geprägt, die Hilmar Fuchs gekonnt in seine Lehre integrierte.

Der Fokus des Lehrgangs lag auf der Kata Hakutsuru, einer traditionellen Choreografie von Bewegungen und Techniken im Karate. Hilmar Fuchs vermittelte den Teilnehmern nicht nur die äußere Form der Kata, sondern auch deren tiefe Bedeutung und Symbolik. Besonders beeindruckend war seine Herangehensweise, bei der er Elemente aus dem Tai Chi einbezog. Diese Symbiose von zwei Kampfkünsten schuf eine einzigartige Atmosphäre, die die Teilnehmer in den Bann zog.

Während des Lehrgangs sprach Hilmar Fuchs von den vier Elementen Erde, Wasser, Feuer und Luft. Diese Elemente wurden mit den symbolischen Tieren Wassertiger, Feuerdrachen und weißer Kranich in Verbindung gebracht. Durch diese bildhafte Darstellung wurden die Teilnehmer dazu angeregt, die natürlichen Kräfte und Energien um sie herum zu spüren und in ihre eigenen

Bewegungen einzubeziehen. Es entstand eine harmonische Verbindung zwischen den Elementen und den Karatetechniken, die den Teilnehmern eine tiefere Wahrnehmung ihrer Bewegungen ermöglichte.

Ein weiterer Schwerpunkt des Lehrgangs war das Konzept der "Energie" oder des "Chi". Hilmar Fuchs erklärte den Teilnehmern, wie sie durch bewusste Bewegung und kontrollierte Atmung diese Energie kanalisieren und lenken können. Ein eindrucksvolles Beispiel dafür war die Hakutsuru-Kata, bei der die Teilnehmer sich vorstellten, sich wie ein Vogel abzustößen, um das Chi von den "Flügeln" bis in die Fingerspitzen fließen zu lassen. Diese Vorstellung ermöglichte den Teilnehmern, eine tiefere Verbindung zu ihrem eigenen Körper und zur Essenz des Karate herzustellen.

Ein weiteres bedeutendes Konzept, das im Lehrgang behandelt wurde, war das "Sen no sen". Hilmar Fuchs erklärte den Teilnehmern, dass durch das mutige Reingehen in den Angriff gleichzeitig die Kontrolle aufgegeben wird. Diese Lehre vermittelte den Teilnehmern eine neue Perspektive auf den Kampf und verdeutlichte, dass wahre Stärke oft darin liegt, sich



selbst aufzugeben und den Moment zu akzeptieren. Dieses Konzept des "Sen no sen" wurde von den Teilnehmern als tiefgründige Lektion der Kampfkunst wahrgenommen.

Der Lehrgang mit Hilmar Fuchs war ein beeindruckendes Erlebnis für alle



Teilnehmer. Die Mischung aus traditionellen Karatetechniken, Elementen des Tai Chi, der Symbolik der vier Tantiemen und der Fokus auf Energie und Bewegung verlieh dem Lehrgang eine einzigartige Atmosphäre. Die Teilnehmer wurden inspiriert, ihre eigenen Grenzen zu erkunden und eine tiefere Verbindung zu sich selbst und zur Kunst des Karate herzustellen.

Hilmar Fuchs bewies erneut sein

herausragendes Talent als Lehrer und Meister des Karate. Seine klare und einfühlsame Art, die Prinzipien und Techniken zu vermitteln, machte den Lehrgang zu einer unvergesslichen Erfahrung für alle Teilneh-

Karate-Lehrgang am 7. Mai 2023

Franzens Lehrgang am 7. Mai stand unter dem Zeichen der Kata Ji'in, daneben wurden die Goshin-Kata (Selbstverteidigungskata) 3 und Kumite-Katas geübt. Die Ji'in gehört zu einer Gruppe von drei Kata, der Jion, Ji'in und Jitte (Zehn Hände), auch (Hand des Mitgefühls), wobei das erste Schriftzeichen „Mitgefühl“ bedeutet, welche Eigenschaft im Buddhismus eine große Rolle spielt. Das zweite Zeichen der Ji'in kann Schatten bedeuten, aber auch Yin, die Schattenseite im Gegensatz zu Yang, der Sonnenseite. Bisweilen wird der Name der Kata übersetzt als „verborgenes Mitgefühl“. Es gibt auch die Ansicht, dass die drei Kata eigentlich eine einzige waren, die unterteilt wurde. Die drei Ji-Kata sollen der Richtung Tomari-Te aus Okinawa entstammen, stammen jedoch ursprünglich wohl aus dem Umfeld eines oder mehrerer buddhistische Tempel in China; vielleicht geben sie technische Anleitungen zur Verteidigung eines Tempels. Das bekannteste Beispiel eines solchen kriegerischen Tempels ist bekanntlich das Shaolin-Kloster.

Die Kata Ji'in beginnt, wie ihre beiden Schwestern auch, mit einem besonderen Kamae, auch Ming-Kamae oder Jiai-Kamae genannt, wobei die rechte Faust auf Brusthöhe in der Handfläche der linken Faust liegt. Ming (Sonne und Mond) könnte eine Anspielung

mer. Die Veranstaltung im Wirsberg Gymnasium in Würzburg war ein voller Erfolg und wird zweifellos in den Herzen und Köpfen der Teilnehmer noch lange nachklingen.

auf die letzte chinesische Dynastie, die Ming-Dynastie (1368–1644) sein, welcher die Herrschaft der Manjuren folgte, die Qing-Dynastie (1644–1911), die von vielen Chinesen als „fremdländisch“ abgelehnt wurde und wird. Dieser Gruß wurde u.a. von den sogenannten chinesischen „Boxern“ verwendet, die alle Ausländer insgesamt aus China vertreiben wollten. Die rechte Faust ist dabei verborgen unter der linken Hand, was Frieden bedeuten kann, doch jederzeit zum Einsatz bereit. Es heißt auch, dass es Spannungen zwischen dem oder den Shaolin-Klöstern und der Qing-Dynastie gab, die als Minderheitsregierung stets befürchtete, aus der Herrschaft vertrieben zu werden. Die Ji'in gehörte nicht zur Gichin Funakoshis ursprünglichem Kata-Kanon, wohingegen Jitte und Jion schon.





Frühlings-Lehrgang in Straßburg / Eschau am 27.-28. Mai 2023

Diesmal waren wir wieder eine etwas größere Gruppe, die zum Lehrgang fuhr, nämlich Franz, Marcel, Tilman, Steffi und Julia E. sowie Sina und Claudia. Geübt wurde in Eschau in der neu angebauten Halle, wo es dann des vielen Qi wegen auch gut warm wurde. Auf dem Trainingsplan stand die von Soke Habersetzer zur Selbstverteidigung geschaffene Tengu-Kata mit diversen Distanzen sowie mit Bokken und Tanbo, sodann vier Goshin-Kata, und die

Happoren und die Rökkishu. Die



schon fortgeschrittenen Straßburg-Mitfahrer Marcel und Tilman übten dabei mit den beiden Neulingen Tengu-Kata mit und ohne Schwert.

Nach dem Mittagessen im „Panda-Bären“ und dem Abendessen im „Ochsen“ wurde auch das daneben liegende ehrwürdige Hotel O. von außen bestaunt, was uns früher so manche heitere Beobachtung und Geschichte beschert hatte, wie z.B. der reichliche Einsatz von Silikon

überall oder das Frühstück im ehemaligen Schlachtraum bei adventlicher Musik – tempi passati! Der Name hat sich nun geändert, als besondere Zimmersausrüstung wird jedoch ein Fenster zum Öffnen aufgeführt. Immerhin! Jadefuchs (ich bin fei kei Robotter)

Der erste Wettkampf 2023 für die Rhönradturnerinnen: Gauwettkämpfe in Rimpar

Am 25. März 2023 fanden die Gauwettkämpfe im Rhönradturnen in Rimpar statt. Doch eigentlich waren es gleich drei Veranstaltungen, mit denen die Rhönradturner/innen in das Wettkampfsjahr starteten: Die Gau-meisterschaft der Bundesklasse, die Gauwettkämpfe der Landesklasse und außerdem das Abzeichenfest, bei dem die Teilnehmerinnen zum ersten Mal ihre Leistungen im Geradeturnen unter Wettkampfbedingungen präsentieren können, ohne dass eine Siegerliste erstellt wird. Außerdem können die Turnerinnen die Rhönradabzeichen in den Disziplinen Sprung und Spirale ablegen – eine ausgezeichnete Vorbereitung auf die kommenden Wettkämpfe für die Einsteiger in den Wettkampfbetrieb.

Beim Abzeichenfest turnten Paula Heuberger, Sophie Salnikova, Lina Grandy und Samia Rützel erfolgreich ihren ersten Wettkampf und zeigten, dass sie ihre Kürübungen sicher beherrschen. So kann es weitergehen – z.B. bei den Rundenwettkämpfen.



„Die Teilnehmerinnen der TGW am Abzeichenfest“

Im Anschluss daran fanden die Wettkämpfe der Landesklasse statt. In den verschiedenen Altersklassen traten die Turnerinnen im Geradeturnen an, um die besten Aktiven im Turngau Würzburg zu ermitteln. In der Altersklasse 11-12 Jahre war das Treppchen für die TGW-Mädels reserviert: Platz 1 ging an Luna Mittnacht, Platz 2 belegte Mia Höglmeier und auf den 3. Platz kam Frida Hewig: Ein toller Erfolg für unsere Nachwuchsturnerinnen.



„Die Siegerinnen in der AK 11/12“

Auch in der AK 13-14 Jahre stand eine TGW-Turnerin ganz oben: Stine Pohlmann dominierte die Konkurrenz klar, auch wenn die neue, deutlich schwierigere Kür noch nicht fehlerfrei lief.



„Stine Pohlmann ganz oben in der AK 13-14“

Bei den 17-18-Jährigen waren mit Paula Henig und Katrin Meder zwei Turnerinnen der TGW am Start. Und auch hier dominierte die TGW mit Paula Henig, die ihre schwierige Kür im zweiten Wettkampfsjahr turnt und daher schon eine gewisse Routine mitbringt. Katrin Meder dagegen hatte in ihre Kür neue Schwierigkeitsteile eingebaut, die sie zum ersten Mal im Wettkampf zeigte. Da lief noch nicht alles sicher und am Ende bedeutete das Platz 3.



„In der AK 17-18 Jahre überzeugten Paula Henig und Katrin Meder“

Stine, Paula und Katrin traten außerdem noch im Sprungwettbewerb an, denn spätestens beim Bayernpokal im Juli wird auch diese Disziplin in einem Zweikampf zum Wettkampfprogramm gehören. Hier setzte sich Paula vor Katrin und Stine durch.

Und schließlich testete auch die Bundesklasse ihre „Frühform“ – allerdings in drei Disziplinen (Gerade, Spirale und Sprung). In der AK 19+ war Linda Sichel für die TGW am Start und zeigte ihre Leistungen in den verschiedenen Disziplinen. Am sichersten lief das Spiraleturnen, während Linda bei der Geradekür noch sehr nervös wirkte. Der Sprung ist derzeit ihre „Wackeldisziplin“, in der sie den sonst so sicheren Salto

durch einen leichteren Sprung ersetzen musste. Doch Linda konnte alle drei Disziplinen durchturnen und lag am Ende klar auf Platz 1 vor ihren Konkurrentinnen aus Estenfeld.



„Linda Sichel dominiert die Bundesklasse bei den Erwachsenen“

Die nächsten Herausforderungen warten schon auf unsere Turnerinnen beim Bayerischen Landesturnfest und den Bayerischen Meisterschaften Ende April in Regensburg. Der Auftakt ins Wettkampfsjahr war jedoch schon einmal sehr vielversprechend für die TGW-Rhönradmädels.

Auszüge aus der Siegerliste:

Landesklasse AK 11-12 Jahre:

- | | |
|--------------------------|-------------|
| 1. Luna Mittnacht
TGW | 5,05 Punkte |
| 2. Mia Höglmeier
TGW | 4,90 Punkte |
| 3. Frida Hewig
TGW | 4,85 Punkte |

Landesklasse AK 13-14 Jahre:

1. Stine Pohlmann TGW	6,40 Punkte
2. Xenia Ranzinger TSG Estenfeld	5,10 Punkte
3. Mayla Löhr ASB Rimpar	4,35 Punkte

Landesklasse AK 17-18 Jahre:

1. Paula Henig TGW	7,95 Punkte
2. Frieda Dietz ASV Rimpar	7,10 Punkte
3. Katrin Meder TGW	5,70 Punkte

Landesklasse Sprung:

1. Paula Henig TGW	3,55 Punkte
2. Katrin Meder TGW	3,35 Punkte
3. Stine Pohlmann TGW	3,15 Punkte

Bundesklasse AK 19+:

1. Linda Sichel TGW	21,85 Punkte
2. Kim Wößner TSG Estenfeld	18,25 Punkte
3. Sarah Wößner TSG Estenfeld	9,10 Punkte

Bayerisches Landesturnfest in Regensburg – die Wettkämpfe

Vom 27. 4. bis 1.5.2023 fand das Bayerische Landesturnfest in Regensburg statt. Mit ca. 13000 Teilnehmer/innen in allen möglichen Disziplinen - vom Spitzensport bis hin zu „Jedermann-Wettkämpfen“- war dieses große Treffen der „Turnerfamilie“ wieder die größte Breitensportveranstaltung, die sich insgesamt etwa 100 000 Besucher/innen auf keinen Fall entgehen lassen wollten.

Auch die Rhönradabteilung der TGW war vor Ort, um an den Wettkämpfen einerseits teilzunehmen, aber auch um die einzigartige Turnfest-Atmosphäre aufzunehmen – und nicht zuletzt – um aktiv bei einer der großen Show-Veranstaltungen, der „Medal-Gala“ mit einem Schauturnen aufzutreten.

Am Freitag, dem 28.4., standen bereits die ersten Wettkämpfe für die Landesklasse auf dem Programm: Im Geradeturnen wurden die Turnfestsieger/innen ermittelt und hier waren unsere Turnerinnen und Turner überaus erfolgreich – und zwar vor allem auch in den höheren Altersklassen: So überzeugte Julia Wagner als Zweitplatzierte in der AK 30+ und auch Volker Renz turnte seine Kür ohne große Fehler und erreichte einen sehr guten 4. Platz.

In der AK 25-29 kam Carolin Scheitl mit einer sauber geturnten Kür auf den zweiten Platz.

Besonders gut lief es bei Paula Henig, die in der AK 17/18 den Turnfestwettkampf sogar gewinnen konnte – nur

bei ihrem Abgang müssen wir noch ein wenig üben: Schon zum zweiten Mal lag die Matte, auf der sie eigentlich landen sollte, um den Aufsprung nach dem Abgang vom Rad etwas abzufedern, an der falschen Stelle... In der gleichen Altersklasse komplettierten Katrin Meder auf Platz drei und Nina Scheuermann auf dem 5. Platz das ausgezeichnete

musste – doch erstens tritt sie in diesem Jahr in der höheren Altersklasse an und zweitens turnt sie nun einen deutlich höheren Schwierigkeitswert: Da muss man erst mal ein wenig Routine bekommen. Ähnliches gilt für Klara Wolf, die erst ganz am Ende der Kür „patzte“. Stine wurde am Ende 9. , für Clara wurde es Platz 16.



te Abschneiden unserer Mädels.

Ähnlich erfolgreich lief es auch bei den 15/16-Jährigen: Mit Juliane Preis auf Platz 2 und Sophie Schmitt auf Platz drei fanden sich gleich zwei TGW-Mädels auf dem Treppchen wieder. Taicia Reinhardt kam auf den 5. Platz und nur bei Lisa Nagler lief die neue Kür nicht so gut: Am Ende war es Platz 12.

Nicht ganz zufrieden war sicher auch Stine Pohlmann in der AK 13/14, die bei ihrer Kür einmal „aussteigen“

Die Turnerinnen der TGW, die das Podium in der jeweiligen Altersklasse „erobert“ konnten: Von links nach rechts: Julia Wagner, Carolin Scheitl, Juliane Preis, Paula Henig, Sophie Schmitt, Katrin Meder

Auszüge aus der Siegerliste:

AK 13/14:

1. Amalia Berger TSV Bischofsheim	6,40 P
2. Marlene Haider SVN München	6,15 P

3. Mayla Löhr ASV Rimpar	6,05 P
...	
9. Stine Pohlmann TG Würzburg	5,05 P
16. Klara Wolf TG Würzburg	4,05 P

AK 15/16:

1. Petra Schulz TSV Gilching-Argelsried	7,05 P
2. Juliane Preis TG Würzburg	6,75 P
3. Sophie Schmitt TG Würzburg	6,65 P

...

5. Taicia Reinhardt TG Würzburg	5,35 P
12. Lisa Nagler TG Würzburg	3,20 P

AK 17/18:

1. Paula Henig TG Würzburg	7,70 P
-------------------------------	--------

2. Rosalie Munz SVN München	6,60 P
3. Katrin Meder TG Würzburg	6,50 P
...	
5. Nina Scheuermann TG Würzburg	5,35 P

AK 25-29:

1. Laura Thuns TV Bad Tölz	9,65 P
2. Carolin Scheitt TG Würzburg	8,55 P
3. Marina Gerle TV Senden-Ay	7,30 P

AK 30+ (Turnerinnen und Turner)

1. Tanja Rehm DJK Olympia Schönau	7,45 P
2. Julia Wagner TG Würzburg	6,10 P
3. Annick Fertig TV Miltenberg	5,05 P
4. Dr. Volker Renz TG Würzburg	4,30 P



Rhönradvorführung beim Festkommers anlässlich der 175-Jahrfeier



Alle Teilnehmer/innen der TGW an den Wettkämpfen in der Landesklasse

Während für die Aktiven in der Landesklasse die Wettkämpfe vorbei waren und sie sich ganz und gar in das „Turnfest-Getümmel“ stürzen konnten, stand am Samstag, dem 29.4. die Bayerische Meisterschaft für Linda Sichel und Carina Weisenberger auf dem Programm. Die beiden turnen in der höchsten Leistungsklasse, der AK B19+ und gehörten hier zu den Favoritinnen. Linda musste als erste antreten und leider musste sie schon bei der Spiralekür einmal „aussteigen“, obwohl diese Disziplin eigentlich eine sichere Bank sein sollte. Ganz anders bei Carina, die für ihre Kür-Spirale die Tageshöchstwertung von 10,10 P bekam und gleich mal ihre Ansprüche auf den Titel „bekundete“. Der Sprung – für unsere beiden Mädels derzeit eine Problemdisziplin – lief ohne große Fehler durch,

doch beide mussten hier im Vergleich zur Konkurrenz „Federn lassen“, da sie sich für Sprünge von geringerer Schwierigkeit entschieden hatten. Die Entscheidung musste in der Kür Gerade mit Musik fallen. Endlich gelang es Linda, ihre Aufregung abzulegen und eine sichere und auch ausdrucksvoll geturnte Kür abzuliefern, für die sie bei den durchaus strengen Kampfrichtern 8,95 P bekam, die zweitbeste Wertung in dieser Disziplin und Platz 3 in der Endabrechnung. Besonders gespannt waren alle auf die neue Kür von Carina Weisenberger, die erst im Februar/März fertig geworden war und die sie bisher noch nie im Wettkampf gezeigt hatte. Mit eindrucksvoller Nervenstärke schaffte Carina ihre Kür und erhielt dafür 9,40 Punkte. Damit konnte sie sich den Titel der Bayerischen Meisterin zurückholen, den sie im letzten Jahr hatte abgeben müssen – ein großartiger Erfolg,

der die Wettkämpfe für die TGW beim Turnfest abrundete. Herzlichen Glückwunsch an unsere beiden Turnerinnen!



Carina Weisenberger wird Bayerische Meisterin, Linda Sichel ertumt sich Platz 3

Auszug aus der Siegerliste der Bayerischen Meisterschaft:

AK B 19+:

1. Carina Weisenberger
TG Würzburg 25,55 P

2. Alisha Bacic
TV Senden-Ay 24,35 P

3. Linda Sichel
TG Würzburg 21,95 P

Spende von der Klaus Reinfurt Stiftung für die Rhönradabteilung

Die Klaus Reinfurt-Stiftung hat die Rhönradabteilung der TG-1848 Würzburg mit einer Spende über 2000€ unterstützt. Die Übergabe fand am Dienstag den 14.03.23 zusammen mit Frau Reinfurt beim Kinder-nachwuchstraining in der TGW statt.

Die finanzielle Förderung wird für Kinder- und Jugendarbeit genutzt und dient in erster Linie für die Trainingsarbeit im Verein. Das Rhönradturnen hat im Breiten- und Leistungssport einen hohen Aufwand an TrainerInnen (immer 1:1) um der Sportart gerecht zu werden.

Wir sagen DANKE an Frau Reinfurt und die Klaus Reinfurt Stiftung und freuen uns über die großzügige Spende!



Bayerisches Landesturnfest in Regensburg – ein eindrucksvolles Erlebnis

Natürlich stehen bei einem Landesturnfest nicht nur die Wettkämpfe im Vordergrund. Ein Turnfest, das bedeutet die Gelegenheit, die große Turnerfamilie zu treffen und die Leistungen der anderen Fachgebiete bewundern zu können. Im Mittelpunkt aber steht der

Unmut bei allen in der Schule untergebrachten Gruppen! Doch dieser Misstand wurde nach zwei Tagen behoben... Auch zum Frühstück musste die Gruppe in die Wettkampfhalle wechseln, doch das ließ sich ganz gut handhaben. So ein wenig „Chaos“



Auf der Turnfestmeile

Wunsch, allen Beteiligten die fröhliche und dabei immer friedliche Atmosphäre zu vermitteln, die bei einem solchen großen Sportereignis entstehen kann.

Nach der Anreise am Donnerstag, dem 27. April, wurde erst einmal das Gemeinschaftsquartier in der St.-Wolfgang-Mittelschule bezogen. In zwei Klassenzimmern verteilten sich unsere insgesamt 29 Teilnehmer/innen, Betreuer/innen und mitgebrachten „Fans“. Positiv war der angemessene Platz, doch die Tatsache, dass es zunächst keine Möglichkeit gab, im Quartier selbst zu duschen sorgte für

gehört einfach zu einem Turnfest!

Nach den Wettkämpfen vom Freitag besuchten die angereisten TGW-Turner/innen die große Turnfest-Gala, die bei jedem Turnfest außergewöhnliche Leistungen im Bereich der sportlichen Showauftritte bietet. War es in Regensburg die berühmte „Traumfabrik“, die das Programm zusammen mit Gruppen des Bayerischen Turnverbands gestaltete, so standen bei dieser Gala eher die „Zirkus- und Bewegungskünste“ im Vordergrund. Denn das ist es, wofür die Traumfabrik seit mehreren Jahrzehnten

bundesweit berühmt geworden ist. Während unsere „Großen“ bei der Bayerischen Meisterschaft um den Titel kämpften, durften sich die Landesklasseturnerinnen schon ins Rahmenprogramm des Turnfestes stürzen: Auf der „Turnfestmeile“ war-

Am Samstagabend durfte ein Besuch bei der TuJu-Party (TuJu = Turnerjugend) nicht fehlen und wer wollte, konnte sich auf der Tanzfläche austoben.

Am Sonntag hatten dann endlich auch die Betreuerinnen, Kampfrichterinnen und die Bundesklasse die Möglichkeit, etwas von der Turnfestatmosphäre aufzunehmen. Doch leider währte diese Freude nicht lange: Am Nachmittag bekamen wir die Möglichkeit, in der riesigen Donau-Arena noch einmal das

teten verschiedene Mitmachangebot, auf den großen Bühnen konnte man Showauftritte und Musikdarbietungen bewundern oder man besuchte eine der anderen angebotenen Aktivitäten in der Altstadt. Glücklicherweise spielte das Wetter mit!

große Schauturnen zu proben, für das die TGW sich bereit erklärt hatte und ausgewählt wurde. An einer der großen Showveranstaltungen bei einem Turnfest teilnehmen zu dürfen – das ist immer eine große Auszeichnung und kommt nicht allzu häufig vor!

Am Abend gab's dann im Quartier „Pizza satt“ gesponsert von der Abteilung – man fragt sich, wohin diese ganzen Pizzen verschwunden sind, aber nach verlässlichen Angaben war nicht so sehr viel übrig...



Pizza-Party im Quartier

Der Montag stand dann ganz im Zeichen unseres Auftritts bei der Medal-Gala in der Donau-Arena, wo sonst die Eishockey-Mannschaft der „Eisbären Regensburg“ ihre Spiele absolvierte. Vieles hatte man gehört über den schwierigen Boden in der (natürlich abgetauten) Halle, doch das war überhaupt kein Problem: Man konnte wunderbar darauf turnen. Vorher stand jedoch eine für viele unserer Mädels völlig neue Disziplin auf dem Programm: Schminken für den Auftritt – und auch hier sprangen erfahrenen Helferinnen unseren Jugendlichen zur Seite: Tina, Carina und Iris halfen bei der Frisur und vor allem dem Makeup

(einige hatten noch mehrere Tag lang Glitter in den Kleidern und auch der Lippenstift blieb hartnäckig haften...).

Und dann muss man einfach sagen: Der Auftritt unter dem Motto „Rolling through arabian nights“ war ein voller Erfolg und brachte der TGW viel Lob ein.

Danach ging's wieder zurück nach Würzburg und auch wenn einige (Aktive und Betreuer/innen) ziemlich „geschafft“ waren, bleiben doch insgesamt viele Erinnerungen an ein erlebnisreiches, eindrucksvolles und schönes Turnfests in Regensburg.



Vor dem großen Auftritt



Volle Konzentration bei der Show

Carina Weisenberger und Linda Sichel für hervorragende sportliche Leistungen geehrt



v.links Claudia Renz, Linda Sichel, Carina Weisenberger, Brigitte Brauner. Foto Privat

Am 30.03.2023 fand die alljährliche Sportlerehrung der Stadt Würzburg im Ratssaal des Rathauses für die hervorragenden sportlichen Leistungen der erwachsenen Sportler statt. Nicht nur die aktiven Sportler wurden geehrt auch die Verleihung des Ehrenbriefes an Herrn Jochen Leutner von den Freien Turnern Würzburg wurde vergeben. Unsere beiden Turnerinnen Carina

(3. Bayerische und Süddeutsche Meisterin, 7. Platz bei der Deutschen Meisterschaft sowie Platz 4 mit der Mannschaft bei den Süddt. Meisterschaften) und Linda (4. Bayerische Meisterschaft, 10. Süddt. Meisterschaft, Platz 15 bei der DM und Platz 4 mit der Mannschaft bei den Süddt. Meisterschaften) wurden für Ihre Leistungen 2022 mit der bronzenen Ehrenmedaille ausgezeichnet.

Die Veranstaltung wurde begleitet durch die 3. Bürgermeisterin Frau Judith Jörg und dem Sportamtsleiter Herrn Jens Röder.

v. links 3. Bürgermeisterin Frau Judith Jörg, Linda Sichel, Carina Weisenberger
Foto Privat



Wir bekamen auch einen Einblick in eine brasilianische Kampfkunst, bzw. Kampftanz „Capoeira“, wo sich Musik, Tanz und Kultur in einem spektakulären Spiel vereint.

Die „Roots Flovar“ waren für die musikalische Untermalung verantwortlich und stimmten danach auf eine gemütliche Runde mit den Gästen und Sportler ein.

Es war ein gelungener Abend und wir hoffen, dass auch 2023 unsere Aktiven aufgrund ihrer guten Leistungen geehrt werden.

Brigitte Brauner

Deutsche Meisterschaften im Rhönradturnen am 14.10.2023

Am Samstag den 14.10.2023, finden in der TGW die Deutschen Meisterschaften im Rhönradturnen statt. Die Rhönradabteilung feiert an diesem Tag auch ihren 95. Geburtstag, als älteste Rhönradabteilung der Welt.

Carina Weisenberger und Linda Sichel werden an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen und

für die TGW an den Start gehen.

Wir drücken jetzt schon den beiden die Daumen, dass die Wettkampfsaison in diesem Jahr gut startet. Ihr erster Wettkampf wird die Bayerische Meisterschaft am 29.03.2023 im Rahmen des Bayerischen Landesturnfestes in Regensburg sein.



DM 2022 Carina Weisenberger



DM 2022 Linda Sichel - Foto Privat

Zu den Deutschen Meisterschaften wünschen wir uns viele Gäste, Fans und Freunde des Rhönradturnens. Wir hoffen, dass es ein gelungenes Jubiläum wird, einmal 175 Jahre TGW und 95 Jahre Rhönradabteilung.

Brigitte Brauner

Neues aus der Rugby-Abteilung



Buddy Tag im Frühjahr

Am 30.03.23 veranstalteten wir unseren Buddy Tag, was bedeutet, dass jede*r eine weitere Person mit zum Training bringen sollte. Ob guter Freund, Nachbarin, WG-Mitbewohnerin oder Kommilitone - unsere Mitglieder waren fleißig am Werbung machen und so konnte schließlich ein Einsteigertraining mit knapp 40 Leuten stattfinden. Der Fokus lag natürlich darauf, spielerisch und mit Spaß an den Sport heranzuführen. Die ein oder andere Kontaktübung gab es deshalb auch. Ein gelungener Tag! Wir freuen uns immer wieder über Quer- oder Neueinsteiger*innen, wer also Lust bekommen hat, kann gerne jederzeit vorbeikommen!

Uni Training

Mitte April war ebenfalls wieder Auftakt beim Uni Training. Die Rugby Abteilung trägt hier bereits seit vielen

Jahren zur Vielfalt des Sportprogramms der Universität bei. Immer montags um 19 Uhr bieten Mitglieder der Rugby Abteilung unter Leitung von Falk Fleisch, unter dem Motto „Rugby Fit“, ein zusätzliches Training für Studenten an. Im Sommersemester findet sich regelmäßig eine größere Gruppe zusammen und dieses Jahr ist die Teilnahme an den Hochschulmeisterschaften im Juni 23 geplant! Viel Erfolg an alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen!

Saisonabschluss Damen

Unsere Damen haben diese Saison gemeinsam mit der Studentenstadt München gespielt und sich sehr erfolgreich geschlagen. In den letzten Turnieren in München und Heidelberg konnte gemeinsam sogar ein Platz beim Qualifikationsturnier Nord für die Deutsche Meisterschaft im 7er Rugby gesichert werden. Damit stand fest – unsere Damen fahren nach Berlin!

Für die Deutsche Meisterschaft im 7er Rugby gab es jeweils ein Qualifikationsturnier für Nord und Süd. Unsere Damen konnten in Berlin den 7. Platz erspielen und schitterten somit leider an der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft vorbei. Nichtsdestotrotz war es eine erfolgreiche Saison, da einige neue Spielerinnen zu uns gestoßen sind und mit Begeisterung an den Spieltagen und im Vereinsleben dabei sind. Auch einige unserer erfahreneren Ladies konnten diese Saison wieder glänzen und wurden mit einer Nominierung für das Sportcamp des Bayern Kader belohnt! Glückwunsch an dieser Stelle an: Annika Müller, Caroline Pöstler, Marieke Böhme und Caroline Pintsch! Für die Landesverbandsmeisterschaften der Damen im 7er Rugby, die am 03.06.23 von der Rugby Abteilung an der TGW ausgerichtet wurde, konnte sich ebenfalls ein Teil der Damen qualifizieren. Diese erspielten gegen Berlin den 3. Platz und landeten somit auf dem Treppchen! Erfreulich war, dass dieses Jahr acht Landesverbän-

Verbandsliga Herren

Für unsere Herren war diese Saison wieder mal der Wurm drinnen. In der Verbandsliga wurden bedauerlicherweise viele Spiele, zum Teil auch sehr kurzfristig abgesagt. Nichtsdestotrotz ließen sich unsere Herren den Mut nicht nehmen und führen dann z.B. zu zweit nach Nürnberg um als Gastspieler bei Ingolstadt zu dienen. Hier konnten Gjavit Nika und Charles Hall zusammen 34 Punkte für Ingolstadt einfahren und somit zu einem klaren Sieg (54:7) von Ingolstadt beitragen. Auch fuhr einmal fast die komplette Mannschaft mit Anhang nach Coburg,

de eine Mannschaft nach Würzburg schickten, um auszuspielen, welches Bundesland die Nase im 7er Rugby vorne hat. Ein spannendes Finale lieferten sich Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen, welches Baden-Württemberg mit einem klaren 39:0 gewann. Für den restlichen Sommer besteht nun noch die Option an den Bayerischen Meisterschaften teilzunehmen und natürlich das eigene Turnier „Kiliani 7s“ im August. Für die kommende Saison war es der Wunsch der Damen einen größeren Kader aufzubauen, um wieder eine eigene Mannschaft stellen zu können. Dies gelang nur zum Teil. Die Spielgemeinschaft mit den Münchener Damen erwies sich als enorm bereichernd, allerdings ergaben sich aufgrund der Distanz immer wieder Probleme mit gemeinsamen Trainings. Für die kommende Saison wurde daher der fränkische Raum ins Auge gefasst und mit den Damen aus Nürnberg konnte eine erstklassige Ergänzung gefunden werden!

um dort als Gastspieler auszuhelfen, da das dortige Spiel sonst nicht hätte stattfinden können. Bekamen unsere Löwen die Chance zu spielen, ließen sie es sich nicht nehmen auf dem Platz Vollgas zu geben. So konnte beim Frankenderby gegen Nürnberg im April 2023 ein herausragender Sieg (45:17) verzeichnet werden. Auch beim letzten Heimspiel, das gemeinsam mit der Landesverbandsmeisterschaft der Damen ausgerichtet wurde, konnten unsere Männer einen haushohen Sieg (59:7) gegen Coburg auf dem Platz erkämpfen. Für unsere



Fat Robot Photography



Fat Robot Photography





der Fokus auf den Vorbereitungen zum Kiliani 7s!

Ausblick Kiliani 7s

Am 26.08.23 wird zum 9. Mal das Kiliani 7s in Würzburg ausgetragen. Anmeldungen für alle Plätze sind bereits voll und wir freuen uns, dieses Jahr sogar Gäste aus England begrüßen zu können, die unsere Spielerin Anika Kraus, während ihres Auslandjahres anwerben konnte! Der Tag wird wieder vollgepackt mit spannendem Rugby, Pool, frisch Gegrilltem, guter Laune und Live-Band am Abend! Kommt vorbei und feiert unsere Löwen und Löwinnen an, wie sie sich die Titel zurückerobern.

175 Jahre TGW

Als noch sehr junge Abteilung haben wir uns sehr auf die 175 Jahr Feier gefreut

und zahlreich daran teilgenommen. Wir sind stolz darauf Teil der liebevoll gestalteten Festschrift zu sein und die TGW repräsentieren zu dürfen. Für uns an dem Festakt teilgenommen, haben unsere 2. Vorständin Melissa Klaiber und Jakob Zwaniski, der auf und neben dem Platz immer zur Stelle ist. Ein großes Dankeschön für die gelungenen Feierlichkeiten – wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Jahre!

Herren geht es am 17.06.23 nochmal gegen die Spielgemeinschaft Zwiessel/Passau/Regensburg ran. Die SG Bamberg/Bayreuth/Lauf/Hersbruck ist jedoch als Tabellenspitzenreiter nicht mehr einholbar und somit geht der Sieg der Verbandsliga Nord an die SG. Als Tabellenzweiter steht den Würzburger Herren jedoch noch ein Spiel gegen den ersten Tabellenplatz der Verbandsliga Süd bevor, welches am 24.06.23 ausgetragen wird. Auch bei den Herren ist eine Teilnahme an den Bayerischen 7er Meisterschaften optional. Um dem 7er Spaß im Sommer auch mitzunehmen, nahmen einige Herren mit Spielern aus Bamberg am Berg 7s in Erlangen teil und erspielten den 5. Platz. Sobald jedoch das letzte Spiel der Liga rum ist, liegt

Tischtennis startet wieder durch

Erwachsenenmannschaft

Der Anfang kann schwer sein. So hat es jedenfalls die neue Tischtennismannschaft der Erwachsenen erfahren. Es startete am 23.09.2022 die neue Saison der Bezirksklasse D mit unserer 4er Mannschaft. In der Hinrunde leider noch ein wenig knapp besetzt, ging es langsam aufwärts. Meist haben unsere Spieler knapp verloren. Das hielt die Erwachsenen aber nicht ab, guten Mutes fleißig weiter zu trainieren. So erzielte die Mannschaft zumindest am Ende der Hinrunde den ersten Sieg. In der Rückrunde lief es deutlich besser. Wir bekamen Verstärkung in der Mannschaft und auch im Training. Alle Spieler gewan-

nen häufiger ihre Einzelspiele und wir platzierten uns mit drei Siegen und zwei Unentschieden aus acht Spielen in der Rückrunde im Mittelfeld. Am letzten Spieltag gelang sogar durch gemeinsame Kraft der Sieg gegen den Tabellenführer und Meister Heidingsfeld welcher nur zwei Niederlagen in der gesamten Saison einsteckte. Hervorzuheben ist die Leistung von unseren Säulen der Tischtennisabteilung Sigi Marzinka und Thomas Mewis welche in der Rangliste unter den Top 4 abgeschnitten haben. Ein herzliches Dankeschön an alle Spieler, Trainingskollegen und Anfeuernden!





Jugendmannschaften

Zur Rückrunde starteten auch unsere neuen beiden Jugendmannschaften in die neue Saison. Es wird gespielt in 3er Mannschaften nach dem Braunschweiger System. Unsere erste Jugendmannschaft spielt in der Bezirksklasse B und platzierte sich in der Mitte. Eine deutliche Leistungssteigerung ist bei allen zu sehen. Die zweite Jugendmannschaft trat in der Bezirksklasse C an. Gespielt wurde an

den zwei Blocktagen 25.02.2023 und 15.04.2023. Ganz schön anstrengend da man pro Tag gegen drei bzw. vier Mannschaften antritt. Ungeschlagen in allen vier Spielen am zweiten Spieltag beendeten unsere Jugendlichen erfolgreich die Saison. Hierdurch gelang mit dem zweiten Platz der Aufstieg in die höhere Liga. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an unseren Jugendtrainer Sigi Marzinka!

Neue Saison 2023/24

Wir freuen uns auf September wenn es wieder losgeht. Die Tischtennisabteilung wächst derzeit und startet in die neue Saison mit zwei Erwachsenenmannschaften sowie drei Jugendmannschaften. Ich freue mich auf tolle Wettkämpfe, schöne Trainingsspiele und lustige Abende!

Stefan Winter

Bayernpokal Gauentscheid – TGW Mannschaft auf dem 3. Platz

Am 13. und 14.05.2023 fand in Heidingsfeld der Gauentscheid des Bayernpokals des Turngaus Würzburg statt. In der Altersklasse E (Jahrgang 2014/2015) wurde die TG Würzburg durch die Turnerinnen **Emilia G., Amelie F., Paulina A., Anna Sch., Emilia Sch. und Marlene B.** vertreten. Für die jungen Mädchen, die erst seit knapp eineinhalb Jahren trainieren, war dies der erste

War beim ersten Gerät, dem Reck, die Nervosität noch spürbar, konnten die Turnerinnen sich an den folgenden Geräten deutlich steigern. Das Zittergerät Balken konnten alle sechs Turnerinnen der TG Würzburg ohne Sturz absolvieren, am Boden freuten sie sich besonders darauf, die Übungen zur Musik zu präsentieren. Beim letzten Gerät Sprung war die Freude dann groß, als der Wettkampf



bzw. erst der zweite Wettkampf. Dementsprechend hoch war die Vorfreude, die neu erlernten Turnelemente, die schwereren Übungen und die neuen Turnzüge zeigen zu dürfen. In der E-Jugend waren 35 Turnerinnen in sechs Mannschaften aus sechs Vereinen gemeldet!

erfolgreich beendet werden konnte und die Anspannung sich legte.

Bei der Siegerehrung waren die Turnerinnen dementsprechend hoffnungsvoll und konnten sich dann auch mit einem hervorragenden 3. Platz (206,70 Punkte) belohnen, wobei der zweite Platz nur 0,7 Punkte entfernt war.



Zusätzlich durften sich **Emilia G.** (52,60) und **Amelie F.** (52,50) noch über die Plätze drei und fünf in der Einzelwertung freuen. Emilia zeigte zudem die beste Balkenübung (14,55) in ihrer Altersklasse.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kampfrichter, Trainerinnen und Eltern, die die Mädels an diesem Tag mit Zeit und Engagement unterstützt haben. Ohne euch wäre ein solcher Tag nicht machbar!

Luisa Bauer

Kim Samtleben-Feige



Würzburg 2023-05-30

Einladung zur Abteilungsversammlung der Abteilung Volleyball

Liebe Mitglieder der TGW-Volleyball-Abteilung,

hiermit laden wir euch sehr herzlich zur Volleyball-Abteilungsversammlung

am **Mittwoch, dem 15.11.2023 um 19.30 Uhr**

in die **TGW Halle 5**, Heiner-Dikreiter-Weg 1, 97074 Würzburg

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Sonstiges, Wünsche und Anträge*
 - * Anträge müssen bis spätestens 05.11.2023 schriftlich (per Brief oder E-Mail) an die Abteilungsleitung gestellt werden!

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer/-innen!

Eure Volleyball-Abteilungsleitung

Elektro-Ziegler
Klingenstraße 52
97084 Würzburg,
Tel. 09 31 / 6 28 28

Christoffer Sanitär, Heizung, Spenglerei, Gas + Wasser
Am Ostbahnhof 24
97084 Würzburg,
Tel. 09 31/4 35 53
Notruf: 0171 / 9 44 48 68

Hermann Halbleib Hausverwaltungs GmbH
Bibrastraße/Moritzgasse 1
97070 Würzburg
Tel. 09 31 / 3 55 53-0

Hotel Amberger GmbH & Co.KG
Ludwigstr. 17-19
97070 Würzburg,
Tel. 09 31 / 3 51 00

J. Wolf, Inh. J. W. Nowitzki Malergeschäft
Am Kirschberg 18
97218 Gerbrunn
Tel. 09 31 / 70 57 80

Sibylle's Kosmetikstüble
Rübezahlweg 77
97084 Würzburg
Tel. 09 31 / 3 53 63 67

Metzgerei Klaus Naser
Friedrich-Spee-Str. 20
97072 Würzburg
Tel. 09 31 / 7 33 58

Rechtsanwälte Graf Rainer, Herrmann Mathias
Theaterstraße 2
97070 Würzburg
Tel. 09 31 / 3 22 52-30

Riemenschneider - Apotheke Eisingen oHG Michaela & Werner Brust
Hauptstr. 19
97249 Eisingen
Tel. 0 93 06 / 12 24
riemapo.eisingen@t-online.de

Papier Pfeiffer Büro- und Zeichenbedarf
Sanderstr. 4a
97070 Würzburg
Tel. 09 31 / 5 27 20
Fax 09 31 / 57 30 10
E-Mail info@papierpfeiffer.de

Best Western Hotel Würzburg-Süd Inhaber Harald Van Evert
Mergentheimer Str. 162
97084 Würzburg
Tel. 09 31 / 61 51-0
Fax 09 31 / 6 58 50
www.bestwestern-wuerzburg.com

Steuerberater Rainer Merthan
Rotkreuzstr. 11
97080 Würzburg
Tel. 09 31 / 1 70 21

Paul Müller GmbH Elektro-Klima-Kältetechnik
Hauptstraße 79
97249 Eisingen
Tel. 0 93 06 / 90 97 0
Fax 0 93 06 / 90 97 70

Christoph Schädel Restaurator und Vergolder Restaurierungen - Befunduntersuchungen
Krönlein 31
97236 Randersacker
Tel. 09 31 / 30 48 66 4

André Bartholomäi Print- und Webdesigner
Arndtstraße 11
97072 Würzburg
Tel. 09 31 / 35 81 05 31
Mobil 01 76 / 24 34 26 64
kontakt@b8000.de
www.b8000.de

Carsten Höfer Sektkellerei Höfer GmbH
Frankfurter Straße 87
Bürgerbräu
97082 Würzburg
Tel.: 09 31 / 46 79 44 70
www.hoefersekt.de

Schloß-Apotheke Apothekerin Christine Hannig
Marktplatz 2
97280 Remlingen
Tel.: 0 93 69 / 99 199

Bitte berücksichtigen Sie bei einer Auftragsvergabe oder beim Einkauf unsere Mitglieder und sagen Sie, dass Sie Mitglied der TGW sind, vielleicht ist ein Preisnachlass möglich.

FLOTT • SAUBER • ZUVERLÄSSIG

Du bist als kleines Kind in den großen Farbeimer gefallen? Du siehst die Welt nun in anderen Farben?

DANN SUCHEN WIR DICH!

Wir beschäftigen rund 30 Mitarbeiter und zählen zu den renommierten Malerbetrieben in der Region.

Seit Jahrzehnten bilden wir jedes Jahr junge Menschen erfolgreich aus:

Maler/innen und Lackierer/innen

Du bringst mit:

- Interesse • Handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit • Lernbereitschaft
- Kreativität • Team- und Kommunikationsfähigkeit

Du fühlst dich angesprochen und möchtest uns gerne kennenlernen? Dann schicke uns einfach deine schriftliche Bewerbung an folgende Adresse:

Wir bilden aus! Anerkannter Ausbildungsbetrieb

J. Wolf GmbH
Malerfachbetrieb

Am Kirschberg 18 • 97218 Gerbrunn • Tel. 09 31 / 7 05 78-0 • Fax 09 31 / 7 05 78-20
email: j.wolf.gmbh@t-online.de

Weitere Informationen auch unter www.jwolf.de



Mehr Informationen zum Jubiläum im Heft!